Das Heimatblatt für die Waldgartengemeinde, werbend und informierend, bis weit in das Umland und Berlin



Aus dem Inhalt

- S. 2 Grußwort des Bürgermeisters
- S. 8 OFB: Abschluss des Jubiläumsjahres
- 5.10 Naturschutzaktiv lädt zum Weihnachtskonzert
- S. 17 Sherlock Holmes ermittelt in der Kugi

Ein Montagabend im November



Anruf aus Münchehofe:

"Hier stehen zehn junge Leute auf der Walz vor der Kirche und bitten um Obdach."

Im Gemeindezentrum Kapelle Fichtenau ist viel Platz. Also, den Wegbeschrieben – die Wanderer sind ja

ohne Handy unterwegs – einkaufen gefahren und schon mal angefangen, Suppe zu kochen.

Eine Stunde später kamen sie – sieben Männer und drei Frauen: Geigenbauerin, zwei Steinmetze, Bäcker und Konditor, Tischlerin, Zimmerer, Zimmerin, Gemüsegärtner, Zweiradmechatroniker und Blasinstrumentenbauer. So viele auf einmal! Das hatte seinen Grund. Die Zimmerin hatte ihren allerersten Tag auf der Walz und wurde von den Anderen hinaus aus der Bannmeile von 50 Kilometern rund um ihr Zuhause in Köpenick begleitet. Diese Bannmeile darf sie nun – nach den Regeln der Wanderschaft - für drei Jahre und einen Tag nicht mehr betreten.

Bald werden sich die Wege der zehn wieder trennen. Die Einen wird der Weg zu ihren nächsten, schon vereinbarten Arbeitsstellen in ihrer Profession führen, Andere werden suchend weiterziehen; oft trampend, denn sie dürfen nach ihren Regeln weder für Unterkunft noch Verpflegung Geld ausgeben.

Während des gemeinsamen Abendessens und beim Frühstück am nächsten Morgen erfuhren wir viel Interessantes über das Leben auf der Walz. Am auffälligsten ist die Kluft. Jedes Gewerk hat andere Merkmale. ...

Fortsetzung auf Seite 3.

Einladung zum Weihnachtssingen

Ein Türchen im lebendigen Adventskalender öffnet sich wieder im Rathaus



Am Freitag vor dem 4. Advent, 19. Dezember, um 18.00 Uhr findet das traditionelle Weihnachtssingen im Rathaus statt. Chorleiter Frank Müller-Brys wird gemeinsam mit Robert Mietzner am Klavier beliebte Weihnachtslieder anstimmen und den großen Publikumschor dirigieren.

Texthefte für das gemeinsame Singen sind vorhanden. Das Weihnachtssingen ist Teil des lebendigen Adventskalenders der Evangelischen Kirchengemeinde Schöneiche.





Wir blicken zurück auf ein erfolgreiches Jahr und sagen Danke für Ihr Vertrauen.

15569 Woltersdorf · Strandpromenade 5 · www.Bernd-Hundt-Immobilien.de



- Reparatur Ihrer Hausgeräte egal wo gekauft
- Partner von Wertgarantie –
- ... weil Reparieren nachhaltig ist!

7 (030) 69 50 53 40

Inhaber: Matthias Repschläger www.ehs-repschlaeger.de





Dieter Kubach

Rechtsanwalt Fachanwalt für Arbeitsrecht Fachanwalt für Familienrecht

Christian Zuch

Rechtsanwalt Fachanwalt für Verkehrsrecht

Ernst-Thälmann-Str. 69, 15562 Rüdersdorf kanzlei@kubach-rechtsanwaelte.de www.kubach-rechtsanwaelte.de



Ausstellung & Kontakt

Bismarckstraße 11 15566 Schöneiche

Tel.: 030-649 29 01 0171-217 11 77

www.bauelementehillerscheidt.de Unsere Ausstellung bleibt vom 22. Dezember bis zum 2. Januar geschlossen.

Wir danken für Ihr Vertrauen und wünschen ein frohes Fest und ein gutes neues Jahr.

Tel. (033638) 2 91 12 Fax (033638) 2 91 13

Weihnachtsgruß des Bürgermeisters

Liebe Schöneicherinnen und Schöneicher.

nach dem grauen November mit seinen Gedenktagen freuen wir uns jetzt auf die schönste Zeit des Jahres. Lassen Sie sich nicht anstecken vom Konsumrausch, sondern

besinnlich. Nutzen Sie die Zeit auch, ist dabei das Weihnachtssingen im



um zur Ruhe zu kommen, treffen Sie sich mit Freunden und Nachbarn.

24 wunderbare Gelegenheiten dazu bietet der lebendige Adventskalender unserer Kirchengemeinden. Einen Termin, den Sie sich auf jeden Fall in

genießen Sie die Vorweihnachtszeit Ihrem Kalender festhalten sollten

festlich erleuchteten Rathaus am 19.12.2025.

Mein großes Dankeschön gilt auch in diesem Jahr wieder den Organisatoren unserer drei Schöneicher Weihnachtsmärkte. Diese schöne Tradition sollten wir uns unbedingt bewahren.

Neu ist in diesem Jahr auch, dass die Laternen um die gesamte Dorfaue mit leuchtenden Weihnachtssternen geschmückt werden konnten. Danke liebe Mitglieder der Bürgerstiftung für diese tolle Aktion!

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen eine wunderschöne Weihnachtszeit und einen erfolgreichen Start in das neue Jahr 2026!

Ihr Bürgermeister Ingo Röll

Die fetten Jahre sind vorbei: Schwierige Haushaltslage

(PM) Das Büro des Bürgermeisters hat eine Pressemitteilung veröffentlicht, um auf die schwierige Haushaltslage der Gemeinde Schöneiche bei Berlin zu verweisen:

Bereits zu Beginn des Jahres war klar erkennbar, dass es im Jahr 2025 aufgrund von zu begleichenden Haushaltsresten aus dem Vorjahr in Höhe von fast 7 Mio. € zu großen Problemen der Liquidität kommen

Damit die Gemeinde zahlungsfähig bleibt und nicht wiederholt eine Haushaltssperre ausgerufen werden musste, beschloss die Gemeindevertretung eine Anhebung des Kassenkredites auf 5 Mio. €.

Der Kassenkredit stellt sicher, dass die Rechnungen laufender Bauprojekte und sonstige Zahlungsverpflichtungen beglichen werden können.

Der Haushaltsplan 2025 ließ sich diesen Voraussetzungen jedoch nicht umsetzen. Die in der

Haushaltsplanung angenommen Einnahmen stellten sich als zu positiv angesetzt heraus, die Summen, die eigentlich für die Haushaltsreste hätten zur Verfügung stehen müssen, waren für andere Ausgaben in den Vorjahren verwendet worden.

Als Sofortmaßnahme mussgeplante Ausgaben auf den Prüfstand gestellt werden.

So wurde mit dem Bau des zweiten Bauabschnittes des Wohnungsprojektes in der Warschauer Straße nicht begonnen. Auch kleinere Maßnahmen, wie die Aufstellung der Komposttoilette im Goethepark, konnten nicht umgesetzt werden.

Grundsätzlich kristallisierte sich das Problem heraus, dass die oben erwähnten Haushaltsreste hätten in der Haushaltsplanung so berück-



sichtig werden müssen, damit die Liquidität sichergestellt ist. Dies hätte den beschließenden Gemeindevertretern klarer kommuniziert werden müssen, es hätte bereits 2024 und spätestens 2025 mit der Konsolidierung des Haushaltes begonnen werden müssen.

Dies ist jetzt unsere vorrangige Aufgabe - einen kompletten Kassensturz machen und jede für die kommenden Jahre geplante Ausgabe auf den Prüfstand zu stellen.

Dies ist auch der Grund dafür, dass es in diesem Jahr nicht möglich sein wird, bereits im November einen abschließenden Haushalt für 2026 zu beschließen

Die Fachämter haben ihre Bedarfe für das kommende Jahr angemeldet, jetzt heißt es daraus Prioritäten zu setzen.

Einem groß angekündigten Sondervermögen, welches

für unsere Gemeinde 4,9 Mio. € an Investitionen in den kommenden Jahren ermöglichen soll, steht eine angekündigte Kürzung der Schlüsselzuweisung durch das Land Brandenburg von 1,2 Mio € allein im kommenden Jahr gegenüber.

Die fetten Jahre sind erstmal vorbei, es heißt sparen und gleichzeitig die Einnahmen erhöhen, damit wir unseren Ort künftig wieder voranbringen können.





Meisterbetrieb der Kfz-Innung



Betriebsferien vom 16.12.25 bis 2.1.26

Dorfaue 14 · 15566 Schöneiche Tel.: 030/6 49 53 06 Mobil: 0172/312 90 93

Wir wünschen fröhliche Weihnachten und einen guten Rutsch ins Jahr 2026.





Feurio mit Stifter:innen ...



Exakt einen Monat vor dem "Eiligen Abend" war es sehr dunkel im 650-Jahr-Kern von Schöneiche in der Dorfaue. Man ging vom "Maly Rynek" (kleines Märktchen) nordwärts am Pentagon (unser Rathaus) vorbei und in der Finsternis strahlte aus der Dorfkirche warm der Weihnachtsstern.

Ein wenig weiter kreiste über der alten Feuerwehr hörbar eine Drohne, es wird wohl keine russische gewesen sein, denn der Straßenbahnverkehr wurde nicht eingestellt. Aber dort war Licht, nicht nur vom Fluggerät, sondern von Feuerschalen, drum herum viele schon stiftende und dies bald tuende Menschen. Und eine Musikmaschine mit Mikrophon. Anlass war der Bürgermeister, dem ein Licht aufging und als er zu reden anhub, fingen die Lampen in der Aue mit vielen neuen gestifteten Herrnhuter Sternen an zu leuchten. Dann begrüßte uns die Stiftungsgewaltige und man freute sich an

dem neu Geschaffenen! Ganz viele Leuchtsterne! Könnte man glatt in der Storchenschule mal die Menge dieser Sterne in Schöneiche zählen lassen verbunden mit der Frage wieviel Zacken hat ein Herrnhuter? Dann gab es vom Ex-Tannenhof ein Heißgetränk, Asiaten nennen das "Lühlein Eis". Man freute sich und erinnerte sich dabei an das, was die "Bürgerstiftung Schöneiche" schon alles gestiftet hat von Bildrestaurierungen über Flügel bis zu Senioren- bzw. Halbstarkensportgerät im Schloßpark und immer wieder Licht, wie auch die Anstrahlung der Schloßkirche. Dort soll es auch weitergehen!

lso, liebe Schöneicher, fragt den "Gockel www" nach "Bürgerstiftung Schöneiche" und schickt dann den "Emil" an Eure Bank mit dem Dauerauftrag 5 Euronen monatlich oder auch mal so ganz viel und freut Euch dann, was damit ermöglicht wird!

Siegfried von Rabenau

Friedrichshagen

Ein Montagabend im November

Fortsetzung von Seite 1.

Z.B. hat der Gemüsebauer eine grüne Kluft, die Zimmerin einen Hobel als Gürtelschnalle. Alle Klüfte haben sechs Knöpfe am Jackett für sechs Werktage in der Woche und acht Knöpfe an der Weste für acht Arbeitsstunden am Tag. Alles Hab und Gut wird im "Charlottenburger" transportiert – ein großes bedrucktes Tuch – oder in unendlich vielen Taschen in Hose, Weste und Jacke. Jeder Wanderer hat einen "Stenz" (Wanderstab) und ein Wanderbuch, in dem

jetzt das Siegel der evangelischen Kirchengemeinde und der Kommune Schöneiche prangen, denn das Rathaus war das nächste Ziel.

Das Beglückendste für uns war die positive, freundlich-fröhliche Einstellung der Wanderer, die auf die Frage nach ihren Erfahrungen auf der Walz sagten: "Wir erfahren unheimlich viel Hilfe, Neugier, Freundlichkeit und Unterstützung." Das lässt uns hoffen!

> Claudia Buchallik und Christiane Jaap

Ein großes Dankeschön an meine Patientinnen und Patienten für ihr Vertrauen & ihre Treue!

Ich wünsche Ihnen frohe Weihnachten und ein gesundes, glückliches Jahr 2026.



Ihre Podologische Praxis Monique Bimek

– staatlich geprüfte Podologin – Friedrichshagener Straße 64 15566 Schöneiche Telefon (030) 85 76 85 74







15:17

17:17

SP:FERNSEH-DÖRING

ALLES MUSS RAUS!

Großer Räumungsverkauf ab 1.12. bis 30.12.2025

Wir schließen unser Ladengeschäft.



Kirschenstr. 29 • 15566 Schöneiche

Öffnungszeiten:

5 030 / 6 49 82 75 Mo.-Fr. 9-12 & 15-18 Uhr











Fenster · Türen Innenausbau Einzelanfertigung auf Maß

Nischenmöbel Reparaturen Rekonstruktion

Tischler (m·w·d) mit Führerschein gesucht

Kann Schöneiche mehr Sicherheit im Straßenverkehr?

(PM) "Schöneiche kann mehr!" Mit diesem Versprechen wurde Ingo Röll (CDU) vor einem Jahr zum Bürgermeister unserer Gemeinde gewählt. Eines seiner konkreten Versprechen: Mit ihm als Bürgermeister werde mehr für die Sicherheit im Straßenverkehr getan - besonders auf den Schulwegen unserer Kinder. Mehr Tempo-30-Strecken, mehr sichere Überwege über stark befahrene Straßen und regelmäßige Geschwindigkeitskontrollen in Regie der Gemeinde, schrieb er sich zu diesem Zweck auf die Fahnen. Und gewann damit die Stichwahl gegen seinen Amtsvorgänger Ralf Steinbrück (SPD).



Doch bislang fällt Ingo Rölls Bilanz bei der Umsetzung dieses Wahlversprechens bescheiden aus. Konkrete Schritte hin zur Verfolgung von Rasern? Bald zwei Jahre nach einem dahingehenden Beschluss unserer Gemeindevertretung - Fehlanzeige. Erkner hat uns hier mittlerweile überholt.

Immerhin schlug der Bürgermeister im Juni ein Maßnahmenpaket zur Verkehrsberuhigung vor.

Bevor es aber beschlossen werden konnte, wurde es von der CDU/ FDP-Fraktion in der Gemeindevertretung gestoppt. Die Beschlussvorlage sei noch nicht "entscheidungsreif", hieß es.

Also wurde sie in den Oktober vertagt. Als sie im Herbst erneut auf der Tagesordnung stand, wiederholte sich diese Verzögerungstaktik. Mit Hilfe von ZfS/Freie Wähler und Schöneicher Liste - Ingo Rölls Unterstützern bei der Bürgermeisterstichwahl - schob die CDU/

FDP-Fraktion das Thema erneut auf die lange Bank. Bei der erneuten Diskussion im Verkehrsausschuss bemühten sich die konservativen Fraktionen im November nach Kräften, die Vorschläge des Bürgermeisters zu verwässern. Ergänzungen von SPD und Linken für mehr Sicherheit an weiteren Gefahrenstellen wurden dagegen mehrheitlich abgelehnt.

Ob es im Dezember in der Gemeindevertretung endlich zur Abstimmung über die Verkehrsberuhigung kommt, ist offen. Ebenso offen ist auch, ob es dafür schließlich eine Mehrheit geben wird. Denn die CDU und ihre Verbündeten geben sich alle Mühe, ihrem eigenen Bürgermeister bei einem seiner wichtigsten Projekte Knüppel zwischen die Beine zu werfen.

Leidtragende sind in erster Linie unsere Kinder, die weiterhin auf sicherere Schulwege warten müssen. Und die Gesundheit der lärmgeplagten Anwohnerinnen und Anwohner der besonders stark befahrenen Straßen, die sich seit Jahren erfolglos für mehr Verkehrsberuhigung einsetzen.



Kann Schöneiche also mehr Verkehrssicherheit? Und wird Bürgermeister Röll bei seinen anderen Vorhaben erfolgreich sein, wenn ihm schon an dieser Stelle die eigenen Leute die Unterstützung versagen?

Fritz R. Viertel (Die Linke), Mitglied der Gemeindevertretung, Vorsitzender des Ausschusses für Ortsentwicklung, Verkehr und Umwelt





Reparieren statt Wegwerfen: SP:Fernseh-Döring schließt ein wenig



Eine 35-jährige Ära endet, doch noch nicht ganz. Gabriela und Bernhard "Benno" Schröter von SP:Fernseh-Döring schließen zum Ende des Jahres die Tür zu ihren Verkaufsräumen ab. Wovon sich die gelernte Funkmechanikerin und der Rundfunk-Fernsehtechnikermeister nicht verabschieden, ist ihre Leidenschaft für Reparaturen und ihre vielen treuen Kunden weit über Schöneiche hinaus. Denn ihre Überzeugung "Reparieren ist besser als Wegwerfen" bleibt bestehen.

Im Juli 1990 startete Gabriela Schröters Vater, Hagen Döring, an der Dorfaue mit dem Verkauf von Fernsehern. Schon im Oktober folgte der Umzug in die Kirschenstraße, wo der Betrieb immer weiter wuchs

Als Hagen Döring erkrankte, übernahm erst seine Tochter, dann deren Mann Bernhard im Jahr 2000 das Geschäft. Und dessen Fähigkeiten nicht nur moderne Fernseher, son-

dern auch historische Schätzchen wie Tonbandgeräte oder Radios, zu fairen Preisen, wieder zum Laufen zu bringen, sprach sich schnell herum. "Wir können uns nur herzlich bei all unseren Kunden bedanken", betonen die Schröters im Rückblick auf die letzten 35 Jahre. Bis Ende des Jahres gibt es nun noch einen Abverkauf und nach ein paar Wochen Umbauphase geht es bei Bernhard Schröter im Nebenhaus weiter.

Rufen Sie für Werkstattreparaturen einfach unter der bekannten Nummer an und sprechen Sie auf den Anrufbeantworter. Das Motto des Geschäfts bleibt erhalten: "Wir reparieren fast alles, was einen Stecker hat".

SP:Fernseh-Döring

Kirschenstraße 29 15566 Schöneiche Tel.: 030-649 82 75 Fax: 030-64 90 38 38

E-Mail: fernseh-doering@freenet.de



SEH- UND HÖRTEST-WOCHEN bis 31. Januar 2026

GRATIS:

- Sehtest inklusive einer biometrischen Augenvermessung im Wert von 59 €
- professioneller Hörtest
- **50 € BONUS** beim Kauf ab 300 €*
- ⊃ 100 € BONUS beim Kauf ab 600 €*

* Gültig bis 31. Januar 2026. Nur ein Bonus pro Kauf, der nicht ausgezahlt werden kann.

AUGENOPTIK Meyer

seit 1962 -

BRILLEN · KONTAKTLINSEN · HÖRGERÄTE

Brandenburgische Str. 151 Dr.-Wilhelm-Külz-Str. 14 Rudolf-Breitscheid-Str. 26 15566 Schöneiche 15562 Rüdersdorf 15569 Woltersdorf 030 6493309 033638 2651 03362 889716

www.optik-meyer.info

PRESSE - Shop

Unsere Angebote für Sie:

- Presse und Lotto
- Tabak von Zigaretten über Pfeife, E-Zigaretten, bis zur Importzigarre
- Raucherzubehör
- Edelspirituosen, wie zum Beispiel Whisky, Rum, Gin, ...
- Glückwunschkarten und Fahrkarten
- Annahme von HERMES
 Textilreinigung, Schuhreparatur

Wir danken allen
Kunden für ihr
Vertrauen und ihre
Treue.Ihnen allen
ein entspanntes
Weihnachtsfest und
auf ein Wiedersehen
im Jahr 2026.

Kalkberger Str. 10, 15566 Schöneiche · Tel. (030) 33 30 84 64



Für die schönsten Geschenke gibt es den Sparkassen-Privatkredit.

Wir beraten Sie gern.



s-os.de



► Verkauf von PKW und Nutzfahrzeugen

- ► Verkauf von Gebraucht- und Jahreswagen
- Zubehör Ersatzteilverkauf
- ▶ Werkstatt Meisterbetrieb ▶ TÜV/AU
- ► Unfallreparaturen ► Reifenservice
- ► Finanzierung Leasing Versicherungen



FLIESEN-, PLATTEN- & MOSAIKLEGER



Wir wünschen eine gemütliche Weihnachtszeit sowie einen angenehmen Jahreswechsel.

Hohes Feld 60 Telefon: 030-649 15 86 15566 Schöneiche Handy: 0177-477 79 31

WWW.FLIESENLEGER-KAMISCHKE.DE







Rudolf-Breitscheid-Straße 58 15562 Rüdersdorf bei Berlin

Telefon: 033 638-68 923 www.seidlitz-gmbh.de



Hinein ins Weekend Feeling

Ein liebevoller Blick hinter die Kulissen Ihres EDEKA-Marktes



Vollgepackt mit tollen Sachen, die das Leben schöner machen – so kennen Sie uns, so mögen Sie uns. Viele erinnern sich vielleicht noch an die 90er Jahre, als ein Supermarkt schon wie ein sozialer Treffpunkt war: ein Ort, an dem man sich zufällig begegnete, ein freundliches Wort mitnahm, eine Empfehlung bekam und am Ende mit einem guten Gefühl nach Hause ging. Vielleicht war das damals unsere ganz eigene Form von Social Media: analog, herzlich, menschlich.

Heute hat sich vieles verändert. Die Welt ist digitaler geworden, glänzender, manchmal auch unübersichtlicher. Nicht jeder sitzt mit Laptop und Chai Latte im Co-Working-Space, perfekt ausgeleuchtet in einer Telefonbox. Es braucht auch Menschen, die anpacken, beraten, echte Gesichter zeigen – in einer Zeit, in der man manchmal kaum noch weiß, ob etwas wirklich passiert ist oder von einer KI erzeugt wurde.

Unser Team tut genau das – Tag für Tag: präsent sein, zuhören, helfen, Haltung bewahren. Besonders für ältere Kundinnen und Kunden sind wir oft ein täglicher Ausflug, ein Stück Gesprächskultur, eine Möglichkeit, weiterhin am gesellschaftlichen Leben teilzunehmen. Wir als EDEKA-Markt sind ein kleiner, aber bedeutsamer Teil dieser sozialen Struktur – ein Ort, der Menschen verbindet.

Gerade in der Weihnachtszeit spüren wir, wie wichtig das ist. Und falls es einmal zu schwierigen Situationen kommt, freuen wir uns über Ihre Unterstützung. Ein freundliches Wort, ein bisschen Geduld oder ein Lächeln für unsere Kolleginnen und Kollegen können manchmal mehr bewirken, als man denkt. Lassen Sie uns einander die Hand reichen, so wie es echte Menschen eben tun. Dafür sind wir da: nahbar, verlässlich, ansprechbar.

Für alle, die am Abend noch etwas Frisches fürs gemeinsame Kochen suchen. Und auch für jene Familien, die am Heiligabend plötzlich einen Veganer am Tisch sitzen haben – keine Sorge, wir haben auch dafür die passende Köstlichkeit im Sortiment.





FREIE UND UNABHÄNGIGE SACHVERSTÄNDIGE

Qualität seit 1990



Alt-Biesdorf 48 , 12683 Berlin www.sv-volkmer.de · info@sv-volkmer.de Telefon (030) 51 49 29-0 Telefax (030) 51 49 29 19 Unser Wunsch ist es, ein Ort zu bleiben, der mehr ist als nur eine Einkaufsmöglichkeit. Ein vertrautes Stück Alltag. Ein Platz, an dem echte Menschen anderen echten Menschen begegnen.

Darum bitten wir Sie: Schenken Sie uns Ihr Vertrauen - an der Kasse, an der Frischetheke, im Lager oder bei den Kolleginnen und Kollegen in der Post. Und behalten Sie dabei bitte das freundlichste Lächeln, das Sie gerade übrig haben. Vielleicht brauchen wir gerade Sie, um in einem stressigen Moment wieder Mut zu fassen.

Unsere Öffnungszeiten an den Feiertagen:

Heiligabend: 7:00-13:00 Uhr Silvester: 7:00-14:00 Uhr Post jeweils 9:00 bis 12:00 Uhr Wir freuen uns auf Sie – heute, morgen und in all den kleinen Momenten dazwischen, die den Alltag besonders machen.

Schon jetzt möchte ich mich bei meinen Teams im EDEKA, Nah & Gut und unserer kleinen Postfiliale für die Unterstützung bedanken, die ich in diesem Jahr erfahren durfte. Das kommende Jahr wirft schon jetzt große Schatten voraus und ich freue mich auf viel Neues in 2026. Liebe Mitarbeitende und Kunden, bleiben sie gesund und fröhlich.

Ihr Martin Walter

EDEKA Martin Walter e.K. Lebensmittel-Catering-Gastronomie

Brandenburgische Straße 153 15566 Schöneiche Tel. 030-649 01 19 edeka-schoeneiche@gmx.de

Großes Dankeschön an alle Spender

560,-€ für deutsche Kinderkrebsstiftung

Voller Stolz und (überglücklich) transparent möchten wir darüber informieren, dass wir einige Kunden im Markt haben, die in den vergangenen Monaten ihre Einkaufsbeträge auf den nächsten vollen Euro aufgerundet haben. Warum das so großartig ist, liegt zunächst erstmal daran, dass diese Aktion schon lange nicht mehr beworben wird und unter vielen Kunden und Kollegen trotz dessen weiter durchgeführt wurde. Hierbei sind etwa 560,00€ zusammengekommen.

Diese Summe wurde als ein Teil einer Großspende der EDEKA an die deutsche Kinderkrebsstiftung weiter gereicht. Allen anonymen und hilfsbereiten Spendern an dieser Stelle ein großer Dank. Ich wusste nicht, dass das noch weiter praktiziert wurde und bin sehr dankbar, dass unsere Kunden und mein Team das weiterverfolgt haben. Es berührt mich sehr und ich bin überzeugt, dass wir daraus im kommenden Jahr noch etwas mehr machen können.

> Mit freundlichen Grüßen Martin Walter

EDEKA Martin Walter e.K. Lebensmittel-Catering-Gastronomie

Brandenburgische Straße 153 15566 Schöneiche Tel. 030-649 01 19 edeka-schoeneiche@gmx.de

Es weihnachtet bald! Tina, Tyna und Lena wünschen eine fröhliche Weihnachtszeit, stets gepflegte, flinke Füße und Gesundheit für das Neue Jahr. Ein großes Dankeschön für Ihre Treue. Geschwister-Scholl-Str. 36 Mo. 8-17 Uhr 15566 Schöneiche Di. Hausbesuche Telefon: 030 / 98 409 281 Mi. + Fr. 8-15.30 Uhr Mobil: 0172 / 388 68 94 Do. 9-18 Uhr

All unseren Kunden wünschen wir ein besinnliches Fest und ein gesundes Jahr 2026.

Ihr Team vom "Kleinen Salon" Die Kosmetikerinnen Gabriela Bergmann und Franziska Stachecki Friseurin Kathrin Kirsch sowie Nageldesignerin Beatrice Kuhne

Kleiner Salon · Bismarckstraße 8 · 15566 Schöneiche Telefon: (030) 22 17 18 11 · www.kleinersalon.de



burzlaff.eu

Kiefholzstraße 191 - 12437 Berlin (030) 533 64 51 - buero@burzlaff.eu

ROHRREINIGUNGSSERVICE

Notdienst: 0171-729 15 15 Fa. Strauß · Buchhorster Str. 40 · 15537 Erkner



Beiträge zum 650. Jubiläumsjahr

Der Ortschronikfachbeirat erforscht, sammelt und schreibt Geschichte(n) – 18. und letzter Teil dieser Serie

Das Jubiläumsjahr geht zu Ende, 2026 starten wir in das 651. Jahr seit der ersten schriftlichen Erwähnung unseres Ortes. Seit Juni 2024 gab es monatlich einen Beitrag zur Geschichte von Schöneiche durch den Ortschronikfachbeirat. Das hat viel Anklang gefunden - wir setzen die Reihe auch im neuen Jahr fort.

Zum Jahresausklang haben wir unsere Pfarrerin Steffi Jawer gebeten, ihren Predigttext vom 22. Juni 2025 in unserer Reihe zu veröffentlichen. Damals, beim Gottesdienst zum bunten Heimatfest, wurde dafür sogar geklatscht - völlig ungewöhnlich in diesem Rahmen.

Ihre Worte für Zusammenhalt und Zuversicht sollen nun noch einmal gelesen und bedacht werden.

Texte aus dem Gottesdienst anlässlich des 650jährigen Ortsjubiläums während des Heimatfestes am 22. Juni 2025 auf der Festbühne

Geschichte "Vom Geheimnis tiefer Wurzeln"

Es gibt Geschichten, die erzählen sich nicht selbst. Man muss sie suchen. Wie die Geschichte der alten Eiche in der Eichenstraße, nahe beim Bäcker, nur einen Steinwurf vom Hufeisengraben entfernt. Dreißig Meter ragt sie in den Himmel.

Vor Jahren kam ein Biologe nach Schöneiche. Er wollte das Alter der Eiche bestimmen. Mit seinem Bohrer entnahm er vorsichtig einen dünnen Kern. Später, unter dem Mikroskop, zählte er die Jahresringe. Fünfhundert. Ein halbes Jahrtausend Leben an diesem einen Ort. "Faszinierend", sagte der Biologe. "Sie ist 150 Jahre nach der ersten urkundlichen Erwähnung Schöneiches gewachsen. Als das Dorf schon etabliert war."

Aber ist das wirklich nur Zufall? Die ersten Siedler kamen vor 650 Jahren. Sie suchten einen Ort für ihr Dorf. Warum gerade hier? Wegen des Wassers vom Mühlenfließ, wegen des fruchtbaren Bodens, wegen der Nähe zur sich gleichzeitig entwickelnden Stadt Berlin? Und dann, 150 Jahre später, pflanzte jemand eine Eiche. Als ob der Ort selbst sagen wollte: Hier bin ich zu Hause, hier gehöre ich hin, hier bleibe ich.

Der Biologe maß auch die Wurzeln. "Erstaunlich", notierte er. "Sie reichen tiefer als erwartet, viel tiefer." In Erdschichten, die älter sind als die Eiche selbst. Als hätte sie gelernt, dass man nur überlebt, wenn man sich an etwas klammert, was größer ist als man selbst.

Und dann entdeckte er etwas anderes. Die Eiche steht nicht allein. Ihre Wurzeln sind verflochten mit denen anderer Bäume. Mit der Kastanie am Goethepark, mit den jungen Bäumen am Hufeisengraben, mit den Kiefern im nahen Wald. Ein unsichtbares Netzwerk

unter der Erde. Sie teilen Nährstoffe. Sie warnen sich vor Gefahren. Sie halten sich gegenseitig. "Wood Wide Web", nennt die Wissenschaft das heute. Das Internet des Waldes.

Der Biologe packte seine Instruzusammen. Aber die Eiche in der Eichenstraße behielt ihr Geheimnis nicht für sich. Denn wer genau hinhört, der versteht: Sie erzählt nicht nur von Wurzeln im Boden. Sie erzählt von Wurzeln zwischen Menschen. Von unsichtbaren Verbindungen. Von einem Netzwerk, das tiefer reicht als das, was man sieht.

Wir Menschen von Schöneiche die alten und die neuen, die leisen und die lauten, die frommen und die zweifelnden - sie alle sind Teil dieses Netzes. Wurzeln, die sich berühren, ohne es zu merken. Die sich stützen, ohne es zu wissen.

Die Eiche weiß: Wer allein zu stehen versucht, fällt beim ersten Sturm. Wer aber seine Wurzeln mit anderen verflicht, der übersteht auch die dunkelsten Jahre.

Fünfhundert Jahresringe. Sechshundertfünfzig Jahre Schöneiche. Die Eiche wuchs heran, als das Dorf schon erste Wurzeln geschlagen hatte. Sie ist ein Kind dieses Ortes, älter als ein Mensch werden kann. Und sie wird Zeugin sein, wenn wir längst nicht mehr sind.

Die Eiche lächelt. Denn sie weiß: Das Geheimnis des Überlebens liegt nicht in der Höhe, sondern in der Tiefe. Nicht in der Stärke des Einzelnen, sondern in der Verbindung mit anderen.

OrtschronikFachBeirat

Schöneiche bei Berlin

Predigt "Das Paradox der Verschiedenheit - Römer 12 und die Kunst des Zusammenlebens"

Gott, schenke uns ein Herz für dein Wort und ein Wort für unser Herz. Amen. Liebe Festgemeinde! Einen Abschnitt aus Römer 12. Geschrieben an Menschen in Rom, die eigentlich gar nicht zusammengehörten. Da saßen jüdische Menschen neben Leuten aus anderen Völkern, reiche neben armen, gebildete neben einfachen Leuten. Wie bei unserem Heimatfest: Menschen verschiedener kunft, verschiedener Lebenswege. Und Paulus wagt etwas Erstaunliches. Er sagt zu dieser bunten Gemeinschaft: Ihr gehört zusammen. Wie ein Körper, dessen Teile aufeinander angewiesen sind. Gerade weil wir verschieden sind, können wir ein lebendiges Ganzes bilden. Stellen Sie sich vor, alle Menschen in Schöneiche wären gleich ... Alle hätten dieselben Gedanken, dieselben Fähigkeiten, dieselbe Sicht auf die Welt. Das wäre nicht lebendig - das wäre erstarrt. Wie langweilig wäre allein der Festumzug gestern gewesen? Beim Kirchencafé hätte es vermutlich wenig Auswahl an Kuchen gegeben, überall wäre die gleiche Musik zu hören gewesen ... Fortsetzung auf Seite 14.

Vermessungsbüro Junge

Öffentlich bestellte Vermessungsingenieurin im Land Brandenburg

Telefon: (030) 64 90 06-10

E-mail: info@vermessung-junge.de www.vermessung-junge.de

August-Borsig-Ring 39 · 15566 Schöneiche bei Berlin

Wir wünschen allen Kunden ein frohes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches Neues Jahr!

Kompostierplatz KompoTerra Fischer GmbH

Kompost zur Düngung

Vertrieb von Sand, Kies, Boden, Rindenmulch Annahme von Gartenabfällen

Neuenhagener Chaussee 1-3 (hinter FloraLand Arnold) • 15566 Schöneiche Telefon (030) 64 38 85 23 • www.kompoterra-schoeneiche.de • 🚮 Dezember: Mo.-Fr. 8-16 Uhr Uhr · Januar & Februar: Mo.-Fr. 12-16 Uhr



(030) 6 49 31 47 Funk (0171) 4 23 92 64 Friedrichshagener Str. 43 15566 Schöneiche

Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und einen⊲ guten Rutsch ins neue Jahr!



Ab 2026 neue Öffnungszeiten: siehe unter www.huk-vor-ort.de/thomas.kietzke Friedensaue 12 · 15566 Schöneiche · E-Mail: thomas.kietzke@hukvm.de

adviCura blickt auf ein erfolgreiches Jahr 2025 zurück



Ein erfolgreiches und bewegtes Jahr 2025 neigt sich dem Ende zu – Zeit für das Team von adviCura - Bilanz zu ziehen. Neben dem täglichen Einsatz für das Wohl der Klienten gab es zahlreiche schöne Momente, Erfolge und gemeinsame Erlebnisse. So konnten wir uns als Unternehmen im Bereich der spezialisierten Wundversorgung etablieren. Im Bereich der häuslichen Pflege haben wir unser Team erweitert, um auch in Zukunft jederzeit für die häusliche Versorgung und Unterstützung zur Verfügung zu stehen.

In der Tagespflege konnten wir viele Feste und Höhepunkte organisieren, welche alle Gäste mit viel Spaß erlebt haben – angefangen bei Faschingsparty, Tanzkaffee bis hin zum Oktoberfest. Besonders hervorzuheben ist die Zusammenarbeit mit den Kitas aus Schöneiche. Im Rahmen von gemeinsamen Veranstaltungen unter dem Motto "Jung trifft alt" konnten wir diese zum festen Bestandteil unseres Programmes etablieren.

Bei den jährlichen Qualitätsprüfungen durch den medizinischen Dienst wurden wir in allen Prüfungskriterien mit Bestnoten bewertet. Dieses hervorragende Prüfungsergebnis ist für unser Team eine verdiente Bestätigung für Qualität und Zuverlässigkeit in der Versorgung und zugleich

ein Zeugnis für unsere Erfahrung und Kompetenz.

Dank und Ausblick

Zum Jahresende ziehen Geschäftsführerinnen von adviCura Claudia Huth und Sabine Zörner ein durchweg positives Fazit: "Wir sind stolz auf das, was wir gemeinsam mit unserem Team erreicht haben und danken allen Mitarbeitern für ihr überragendes Engagement sowie unseren Klienten für ihr Vertrauen." Das neue Jahr beginnt für uns mit viel Zuversicht und einem klaren Ziel: Wir wollen auch weiterhin Maßstäbe in der Patientenversorgung setzen. Als einer der Vorreiter in der Telematikinfrastruktur (TI) sind wir bereits vollständig an die digitale Infrastruktur im Bereich Gesundheitswesen angebunden. Wir nutzen die Chancen der Digitalisierung, um unsere Abläufe effizienter zu gestalten, die Kommunikation mit Ärzten und Krankenkassen zu verbessern und die Betreuung unserer Klientinnen und Klienten schneller und sicherer zu machen.

Aber nicht nur die Technik ist ein wichtiger Faktor innerhalb der modernen Versorgung – es ist und bleibt unser hervorragend geschultes Fachpersonal, welches für unsere Versorgungsqualität steht.

Wir bedanken uns bei allen Klienten, Kunden, Ärzten und ihren fleißigen Mitarbeitern für die vertrauensvolle Zusammenarbeit und wünschen allen eine schöne und besinnliche Weihnachtszeit sowie einen gelungenen Start ins Jahr 2026.

Ihr Pflegezentrum adviCura GmbH

Am Rosengarten 48, 15566 Schöneiche www.advicura-pflege.de

Wir danken all unseren Kunden für ihre Treue und wünschen eine besinnliche Weihnachtszeit sowie einen guten Start ins neue Jahr.

Telefon: (03341) 300 691
Eichenallee 19
15345 Altlandsberg/OT Gielsdorf E-Mail: info@damm-kuechen.de www.damm-kuechen.de





Weihnachtskonzert und weihnachtliche Kahnfahrten im Kleinen Spreewaldpark

(PM) Am 20.12.2025 wird es erstmalig ein Weihnachtskonzert im Kleinen Spreewaldpark geben. Um 17 Uhr laden die "Schöneicher Blech Harmonika" zu einem Konzert mit Weihnachtsliedern zum Zuhören und Mitsingen ein. Das Konzert findet auf dem Festplatz am Parkeingang Berliner Straße 1A statt. Besucher können sich am Lagerfeuer bei Glühwein und Bratwurst auf die vorweihnachtliche Zeit einstimmen.

Vor dem Konzert werden ab 14 Uhr im 15-Minuten-Takt weihnachtliche Kahnfahrten für jeweils bis zu 8 Personen im Spreewaldkahn



Die "Schöneicher Blech Harmonika" bei einem Weihnachtskonzert

oto: A Michalk

stattfinden. Besucher können sich für die Kahnfahrten wärmende Getränke mitbringen. Das Angebot ist nur bei ausreichendem Wasserstand in den Kanälen möglich. Für das Angebot wird um Anmeldun-

gen gebeten. Reservierungen für die Fahrten können direkt beim Kahnfahrer (Herr Peglow 0172-5702668) vorgenommen werden.

Die Veranstaltung wird von Projektmitarbeitern im Kleinen Spreewaldpark vorbereitet und mit ehrenamtlichem Engagement der Vereinsmitglieder sowie Freunden des Kleinen Spreewaldparks möglich. Weitere Informationen zu aktuellen Veranstaltungen finden Sie auf unserer Homepage www. gruenewabe.de.

Nadine Bauer / Birgit Schürmann Naturschutzaktiv Schöneiche e.V.

Märchenhafter Advent im Museumspark

Am Nikolauswochenende, 6. und 7. Dezember, jeweils von 10.30 bis 16 Uhr, verwandeln sich die Rumfordöfen im Museumspark Rüdersdorf in eine zauberhafte Welt aus Märchen und Fabelwesen.

Kleine und große Besucher sind eingeladen, auf dem Märchenpfad zu wandeln und die wunderbare Welt der Gebrüder Grimm (neu) zu entdecken. Für die kleinen Märchenfans gibt es ein kniffliges Suchrätsel, an dessen Ende sogar eine leckere Überraschung auf die Kinder wartet.

An beiden Tagen öffnet das Café Magazin zur gemütlichen Märchenstunde seine Türen (Sonnabend um 11, 13 und 15 Uhr, Sonntag um 11 und 13 Uhr). Im weihnachtlichen Ambiente können sich große und kleine Besucher zurücklehnen und

den liebevoll gelesenen Geschichten lauschen. Zusammen mit einem heißen Getränk und einem leckeren Stück Kuchen ist das die perfekte kleine Auszeit vom Weihnachtstrubel

Auch auf dem kleinen Festplatz kommt Weihnachtsstimmung auf. Hier warten süße Leckereien und ein ganz besonderes Highlight auf die kleinsten Gäste: eine Kinderei-



senbahn, die fröhlich ihre Runden zieht und garantiert für strahlende Kinderaugen sorgt.

Eintritt: 8 Euro für Erwachsene 4 Euro für Kinder 6 bis 16 Jahre



Docemus Privatschulen:

Docemus

Der Weg zum Abitur mit Werten und Perspektive

Das Abitur ist der Schlüssel zu zahlreichen Zukunftsaussichten – doch gute Bildung bedeutet mehr als nur Wissenserwerb. An den Docemus Privatschulen wird eine gymnasiale Oberstufe geboten, die nicht nur auf das Abitur vorbereitet, sondern auch auf das Leben. Mit einem modernen Bildungskonzept, das Wissen, Werte und persönliche Entwicklung vereint, bietet Docemus die besten Voraussetzungen für eine erfolgreiche Schulzeit und eine vielversprechende Zukunft.

Das Docemus-Konzept

Die Docemus Campus-Standorte bieten eine moderne Lernumgebung mit zeitgemäßer Ausstattung der Klassenzimmer. Neben den klassischen Fächern erhalten die Schülerinnen und Schüler durch besondere Konzeptfächer eine umfassende Bildung:

- Soziales und bürgerschaftliches Engagement stärkt das Bewusstsein für gesellschaftliche Verantwortung.
- Rhetorik f\u00f6rdert Ausdrucksverm\u00f6gen und Argumentationsf\u00e4higkeit.
- Polyästhetik ermöglicht eine vielseitige künstlerische und kulturelle Bildung.
- Altertumskunde vermittelt ein tiefes Verständnis historischer Entwicklungen und deren Bedeutung für die Gegenwart.

"Schule macht fit"-Gelebte Gesundheit

Ein weiterer Schwerpunkt ist die Förderung der Gesundheit. In Zusammenarbeit mit starken Partnern wie der mkk – meine Krankenkasse werden Seminare zu Themen wie gesunde Ernährung, Stressmanagement und Suchtprävention angeboten. Ergänzt wird dies durch ein umfangreiches Bewegungsangebot mit aktiven Pausen,

einem voll ausgestatteten Fitnessstudio und verschiedenen Arbeitsgemeinschaften.

Sozialpädagogisches Angebot

Ein zentraler Bestandteil des pädagogischen Konzepts ist die sozialpädagogische Begleitung. Die Sozialpädagogen stehen als vertrauensvolle Ansprechpartner zur Verfügung und unterstützen die Schülerinnen und Schüler in allen schulischen und persönlichen Belangen. Sie arbeiten eng mit Eltern, Lehrkräften und externen Kooperationspartnern zusammen, um eine optimale Persönlichkeitsentwicklung zu gewährleisten.

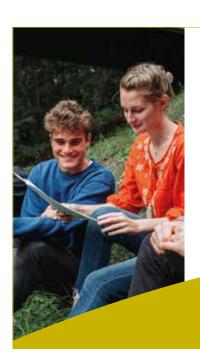
Selbstorganisiertes Lernen

Seit Beginn des neuen Schuljahres haben sich die Docemus Privatschulen erfolgreich neu ausgerichtet. Im Mittelpunkt steht nun das selbstorganisierte Lernen: Schülerinnen und Schüler gestalten ihren Lernprozess eigenverantwortlicher, unterstützt durch flexible Zeitmodelle, moderne Raumkonzepte und klare Strukturen. Die traditionelle Stundenplanstruktur wird schrittweise aufgelöst, Lernzeiten können individuell geplant werden. Leistungsnachweise erfolgen in vielfältigen Formaten, wobei das hohe fachliche Niveau erhalten bleibt.

In dieser Podcast-Folge erzählen drei unserer Abiturienten, warum sie gerne am Docemus Campus Grünheide Abitur machen:







Du willst die Schule wechseln? Komm zu uns!

Es gibt viele gute Gründe für einen Seiteneinstieg. Nutze die Chance für einen Wechsel an unser humanistisches Gymnasium auf dem Campus Grünheide.

CAMPUS GRÜNHEIDE

An der Löcknitz 10, 15537 Grünheide (Mark)

www.docemus.de



gestern · heute · morgen

Am 29.10. war wieder Bürgermeister-Stammtisch auf dem Sportplatz, und eine Menge Leute waren da – 23. Der Einzig Wahre wollte auch die Wahrheit über Schöneiche erfahren

oder die seinige festzurren, auch zwei Sachkundige Einwohner von SCHÖN und ZfS beteiligten sich.

Der Bürgermeister lieferte erst einmal seinen Bericht. Kita – Gymnasium – 650-Jahr-Feierei – Picknick Goethepark – Jubiläumsball vom Mittelstandsverein – Pyramidenplatz – geplantes Weihnachtssingen. Dann gings los, bzw. weiter. Wie wäre es mit einer Geschwindigkeitsbeschränkung der Straßenbahn, weil so viel Kaputtes? Verkehrsberuhigung nach "Rechtslage" soll die Gemeindevertretung auf der Tagesordnung ihrer Sitzung im Dezember haben.

Radwegstreifen auf der Rahnsdorfer Straße geht nicht, die ist dafür zu schmal. Diskussion um Überholidioten und "lebenswerter Ort" bei dem Verkehr?! Vielleicht mehr kontrollieren? Überhaupt Polizeipräsenz, denn die Einbrüche nehmen zu. Der Bürgermeister meinte, ein Streifenwagen wäre tags hier immer unterwegs!! (?)

Wann wird endlich die Berliner Straße ausgebaut, einschließlich der Beleuchtung der Kita "Pfiffikus"? – Stünde auf Platz 2 der Priori-

tätenliste. Aber da wäre eben auch das Haushaltsloch; 7,7 Mio Minus! Es gäbe zwar Reste, aber die wären schon gebunden. Miau: Konsolidierung der Staatsausgaben wäre die Aktivbezeichnung!!

Poller, Schwellen, verengte Brücken. Wir haben übrigens 60 Brücken im Ort. Die privaten über die Alt-Schöneicher Kanäle mitgezählt.

Keine Bebauung in der zweiten Reihe. Ist das ein Luxusproblem? Der Bürgermeister: Die Gemeinde soll ihren Ortscharakter behalten. Gegen ein Mehrfamilienhaus in einem Baufenster ist allerdings nichts zu sagen. Miau: siehe Tannenhof-Grundstück und Ortscharakter!!!

Sportplatz: Kinder zu laut, Laubbläser zu laut, Lärm der Geräte überhaupt, Wasserverschwendung. Das "Wässern" hat mit der Versicherung und der angeheuerten Firma zu tun. Und wer haftet eigentlich für die



Ehrenbürger: Dr. Wolfgang Cajar geehrt von Andreas Bachhoffer und Ingo Röll

Pappeln? – Die Gemeinde, und die ist natürlich auch versichert. Und sonntags dürfen Turniere stattfinden, aber kein Training.

Beim LPG-Gelände gibts demnächst einen Termin mit den Fraktionsvorsitzenden, den Besitzern und den Blick auf das INOEK (Integriertes Ortsentwicklungskonzept). Der Kauf von Laubsäcken oder kostenlos? > Erhöhung der Grundsteuer!

Parkschwierigkeiten bei Edeka, Rossmann, Netto, beim Italiener. Das Gewerbegebiet wurde aufgeräumt. Freude der dortigen!! Der

Bürgermeister war mit seinem

Stammtisch ebenfalls zufrieden. Noch was aktuell Freudiges: Die höchste amtliche Auszeichnung, die Ehrenbürgerschaft, wurde an Dr. Wolfgang Cajar verliehen. Sein Lebenswerk schlingt sich wie ein grünes Band um und durch unseren Ort. Mehr hier erst mal nicht. Und noch etwas nicht so Freudiges

Und noch etwas nicht so Freudiges von einem Kollegen unseres Bürgermeisters:

www.der-postillon.com/2023/11/ sicherer-radweg.html

Mehr hier erst einmal auch nicht.

Ihre Miau-Journaille

Entscheidung der Gemeindevertretung:

Sozialer Wohnungsbau gestoppt.

Paukenschlag in der Gemeindevertretung: Die konservativen und rechten Kräfte haben den sozialen Wohnungsbau in Schöneiche gestoppt. Über Jahre haben wir mühevoll erstritten, dass sich unsere Gemeinde wirklich dafür einsetzt, mehr bezahlbaren Wohnraum bereitzustellen. Dieser Erfolg wurde innerhalb einer halben Stunde zunichte gemacht. Ohne angemessene Diskussion, ohne Not hat die Gemeindevertretung den sozialen Wohnungsbau komplett aus dem Haushaltsplan gestrichen – mit 11 gegen 6 Stimmen. Die schon zugesagten Fördermittel sind damit, aller Voraussicht nach, passé.

Gegen den sozialen Wohnungsbaus stimmten:

CDU: Ingo Röll (Bürgermeister), Anke Winkmann, Andreas Bachhoffer, Karin Griesche, Claudia Crawford; Schöneicher Liste: Martin Berlin, Thomas Friedrich; ZfS/Freie Wähler: Melanie Sellin, Birgit Schröder; AfD: Philip Zeschmann; FDP: Peter Pohle

Für den sozialen Wohnungsbau stimmten:

Die Linke: Fritz Viertel, Martha Herzog, Beate Simmerl; **SPD:** Maria Kampermann, Bernd Spieler; **B90/Grüne:** Kathrin Neubert

Noch im letzten Jahr haben alle Parteien in ihren Wahlprogrammen versprochen, für mehr bezahlbaren Wohnraum in Schöneiche sorgen zu wollen. Die CDU gewann die Bürgermeisterwahl mit der Parole: "Schöneiche kann mehr". Und meinte damit auch mehr preiswerte Wohnungen. Einmal mehr zeigt sich, wie (un-) glaubwürdig das war. Darunter leiden all diejenigen von uns, die sich weder überteuerte Mieten noch den Bau oder Kauf eines Eigenheims leisten können. Aber wir nerven weiter. Weil Wohnen ein Menschenrecht ist.





Sicher über die Rahnsdorfer Straße

Liebe Schöneicherinnen und Schöneicher,

in der Sitzung der Gemeindevertretung am 9. Dezember soll über die Planung für den Ausbau des südlichen Abschnitts der Rahnsdorfer Straße am Ortsausgang Richtung Rahnsdorf entschieden werden. Das ist eine Landesstraße und der Landesbetrieb Straßenwesen müsste sich kümmern, aber die



Gemeinde hat sich mit reingehängt, damit es schneller geht. Denn der aktuelle Zustand ist für die Anwohner vor Ort kaum noch tragbar! Die SPD Schöneiche begrüßt sehr, dass es hier weitergeht, aber mit den Inhalten der Planung sind wir nicht zufrieden. Gut ist, dass die Fahrbahn asphaltiert werden soll. Das reduziert Lärm. Auch die Gehwege entlang der Wohnhäuser sollen befestigt werden. Die Bäume bleiben erhalten. Was allerdings nicht vorgesehen ist, sind Mittellinseln als Querungshilfe und Verkehrsberuhigung. Das will die Gemeinde seit Jahren für alle Ortseingänge. In der neuen Planung endet nun der breite Radweg vom S-Bahnhof Rahnsdorf an der Ortsgrenze und führt leider direkt auf die Straße. Auch an der Einmündung der Parkstraße wäre eine Querungshilfe wichtig, insbesondere, wenn dort künftig wieder Tempo 50 erlaubt werden soll.

Die SPD Schöneiche wird sich dafür einsetzen, dass Querungshilfen in der Rahnsdorfer Straße vorgesehen werden und eine sichere Lösung für Radfahrer gefunden wird.

Wir wünschen allen frohe Weihnachten und ein gutes Jahr 2026. Ihre Maria Kampermann Vorsitzende der SPD Schöneiche

Rufen Sie uns an oder schreiben Sie uns: 0151-57 85 64 80 oder info@spd-schoeneiche.de

www.spd-schoeneiche.de

Sicher und selbstbestimmt – auch im Badezimmer

Wertvolle Tipps & Ideen von der Firma Seniorenbad24

Mit zunehmendem Alter verändern sich unsere Bedürfnisse – besonders im Alltag. Viele Menschen über 70 erzählen uns, dass sie sich in ihrer eigenen Badewanne nicht mehr sicher fühlen. Der hohe Einstieg, die Rutschgefahr, das Unbehagen – all das kann zu unnötigem Stress führen. Dabei ist das Badezimmer eigentlich ein Ort, an dem man sich wohl und sicher fühlen sollte.



Was viele nicht wissen: Schon eine kleine bauliche Anpassung kann einen großen Unterschied machen. Der Einbau einer Tür in die vorhandene Badewanne oder der komplette Umbau zu einer flachen Dusche sorgt dafür, dass Sie Ihr Bad wieder angstfrei und bequem nutzen können. Kein Klettern, kein Wackeln – stattdessen ein fester Stand und ein sicheres Gefühl.

Wir haben uns auf genau diese Umbauten spezialisiert – **schnell**,



sauber und stressfrei. Innerhalb von nur 24 Stunden ist der Umbau erledigt. Es entsteht keine tagelange Baustelle, kein Schmutz – und Sie können Ihr neues Bad am nächsten Tag schon nutzen.

Noch besser: Mit Pflegegrad ist der Einbau oft komplett kostenlos! Liegt ein Pflegegrad vor, übernimmt Ihre Pflegekasse bis zu 4.180 € für den Badumbau. In vielen Fällen bedeutet das: Sie zahlen keinen Cent. Und Ihr Vorteil: Wir übernehmen alles – von der persönlichen Beratung bis hin zur vollständigen Zuschussbeantragung. Unsere Erfahrung zeigt: Schon wenige Stunden nach dem Umbau

Unsere Erfahrung zeigt: Schon wenige Stunden nach dem Umbau verändert sich vieles. Der Gang ins Badezimmer wird wieder zur Selbstverständlichkeit – ohne Sorgen, ohne Angst. Vertrauen, Erfahrung und echte Hilfe – das ist unser Versprechen.

Wir nehmen uns Zeit für Ihre Fragen, erklären Ihnen jeden Schritt und finden gemeinsam mit Ihnen die beste Lösung – ob für Sie selbst oder Ihre Angehörigen.

Rufen Sie uns an. Wir beraten Sie kostenlos, einfühlsam und ganz in Ruhe. Ihr neues, sicheres Bad ist näher, als Sie denken.

Seniorenbad 24 Sterndamm 106, 12487 Berlin Tel. 030-577 010 84 info@seniorenbad24.de

Weitere Info unter: www.seniorenbad24.de



Die CDU Schöneiche wünscht Frohe Weihnachten

Ein frohes Weihnachtsfest und eine besinnliche Adventszeit wünscht Ihnen und Ihren Familien Ihre CDU Schöneiche

Kommen Sie auch dieses Jahr wieder an unseren kleinen weihnachtlichen Stand bei Punsch und Plätzchen am Samstag, den 06.12.25, 10:00 - 13:00 Uhr EDEKA - Parkplatz

Wir freuen uns auf Sie.

Ihre Anke Winkmann



CDU Schöneiche Vorsitzende: Anke Winkmann Mobil: 0173 - 3063163 vorstand@cdu-schoeneiche.de www.cdu-schoeneiche.de



Liebe Schöneicherinnen und Schöneicher,

ein bewegtes Jahr liegt hinter uns, geprägt von vielen Gesprächen, Ideen und Engagement für unsere Gemeinde. Dafür möchten wir uns herzlich bei Ihnen bedanken.

Wir wünschen Ihnen und Euch eine ruhige und schöne Weihnachtszeit, Momente der Erholung. Für das Jahr 2026 hoffen wir auf Zuversicht, Zusammenhalt und viele gute Ideen für unsere Gemeinde.

Schon jetzt laden wir Sie herzlich zum ersten Klimatreff im neuen Jahr ein: am Mittwoch, den 28. Januar 2026, im Café der Kulturgießerei. Kommen Sie gern vorbei – wir freuen uns auf den Austausch mit Ihnen!

Eure / Ihre Katrin Neubert und Stefan Brandes Gemeindevertreterin und Vorsitzender von Bündnis 90/Die Grünen E-Mail: post@gruene-schoeneiche.de · Telefon: 030-22 39 00 39



Beiträge zum 650. Jubiläumsjahr

Der Ortschronikfachbeirat erforscht, sammelt und schreibt Geschichte(n) – 18. und letzter Teil dieser Serie

Fortsetzung von Seite 8.

Die Buntheit unserer Gemeinschaft ist lebenserhaltend!

Die alteingesessene Bewohnerin aus der Berliner Straße und der Zugezogene aus der neuen Siedlung - sie ergänzen einander. Sie ist das Gedächtnis unseres Ortes, er bringt den unverstellten Blick. Sie weiß, wo früher das Mühlenfließ verlief, wie es sich anfühlte, als noch keine Straßenbahn nach Friedrichshagen fuhr und in Schöneiche noch viel mehr kleine Geschäfte existierten. Er sieht, wo die weiterführende Schule noch fehlt oder das Handynetz besonders schlecht ist. Die junge Familie und die Rentnerin - auch sie brauchen einander. Die Familie drängt zu Veränderungen, weil ihre Kinder eine Zukunft brauchen. Die Rentnerin schöpft aus der Kraft der Erinnerungen, hat viel zu erzählen und beizutragen.

Der Apostel Paulus spricht von besonderen Gaben, die jedem geschenkt sind. Dem Einen ist die Gabe gegeben, zu erkennen, was werden soll. In Schöneiche sind das z.B. die Menschen, die früh mahnten: "Unser Fließ wird versiegen. Wenn wir uns nicht um das Klima kümmern." Manchmal unbequem, aber sie haben recht behalten.

Der Anderen ist die Gabe des Handelns geschenkt. Das sind nicht nur die hauptberuflich Helfenden. Das sind die Zimmerleute, die beherzt mitten bei der Arbeit versuchen, das Leben des betagten Nachbarn zu retten. Das sind Menschen aus der Dorfaue, die der ukrainischen Familie Obdach gegeben haben.

Das sind die Jugendlichen, die älteren Menschen das Smartphone erklären. Und und und... Jede*r von uns hat besondere Gaben, die wichtig sind für unseren Ort.

Aber dann schreibt Paulus etwas Durchdringendes: "Die Liebe sei ohne Verstellung." Ohne Verstellung – das heißt ohne Maske, ohne Theater. Echte Liebe schaut hin. Sie beschönigt nicht. Sie sagt: Ja, es gibt Schwierigkeiten. Ja, der Verkehr wird immer dichter. Ja, bezahlbares Wohnen wird knapper. Ja, manchmal verstehen wir einander nicht. Aber echte Liebe resigniert nicht.

Aber echte Liebe resigniert nicht. Sie fragt nicht: "Was sollen denn die anderen tun?" Sie fragt: "Was kann ich beitragen? Wo fange ich an?"

"Haltet fest am Guten", ermuntert der Apostel uns. Das bedeutet auch, unterscheiden zu lernen. Nicht alles Alte ist bewahrenswert, aber auch nicht alles Neue ist besser. Es geht darum zu erkennen: Was trägt das Leben? Was fördert unser Zusammenleben? Jeder von uns hat eine Vision dazu. Lasst uns darüber sprechen. Uns austauschen. Immer wieder. Viele gute Beispiele, Projekte und Aktionen dazu gibt es schon.

Und dann wird Paulus herausfordernd: "Segnet die, die euch fluchen."

Das ist das Gegenteil von dem, was heute üblich ist. Heute hört man oft nur noch die, die ohnehin derselben Meinung sind. Paulus aber sagt: Sucht das Gespräch mit denen, die euch widersprechen. Versucht zu verstehen, bevor ihr verurteilt.

Das ist nicht Schwäche, das ist Stärke. Denn wer ein gutes Wort findet, statt zu verfluchen, durchbricht den Kreislauf von Angriff und Gegenangriff. Wer Verständnis zeigt, macht Verständigung möglich.

"Freut euch mit den Fröhlichen und weint mit den Weinenden." Ist das schwerer, als es zunächst klingt? Mitleiden können wir noch - das hebt uns über den anderen. Aber sich mitfreuen? Wenn der Nachbar sein Traumhaus vollendet hat, während ich noch zur Miete wohne? Wenn die Familie aus der Goethestraße stolz erzählt, dass ihr Sohn das Abitur bestanden hat. während mein Kind in der Schule kämpft? Mitfreude kostet Überwindung. Aber sie verbindet Menschen. Der französische Denker Blaise Pascal hat einmal gesagt: "Vielfalt, die sich nicht zur Einheit ordnet, ist Verwirrung. Einheit, die sich nicht zur Vielfalt gliedert, ist Unterdrückung."

Genau darum geht es Paulus: Zusammengehören, ohne gleichgeschaltet zu werden. Verschieden bleiben, ohne auseinanderzufallen. Ein Leib sein, der gerade durch seine verschiedenen Teile lebendig wird.

Liebe Festgemeinde, was wäre, wenn wir diese Vision immer wieder ernst nähmen? Wenn wir auf diesem Weg bleiben? Wenn Verschiedenheit keine Bedrohung ist, sondern Bereicherung?!

Die alte Eiche in der Eichenstraße nahe dem Bäckerladen kann uns lehren, wie es geht. Fünfhundert Jahre steht sie an ihrem Platz. Sie hat alle Stürme überstanden, weil sie nicht alleinsteht. Ihre Wurzeln reichen zwanzig Meter tief in die Erde und sind verflochten mit den Wurzeln anderer Bäume. Mit der Linde am Goetheplatz, mit den jungen Bäumen am Hufeisengraben, mit den Kiefern des Berliner Forstes. Ein unsichtbares Netzwerk unter der Erde. Sie teilen Nährstoffe miteinander. Sie warnen sich vor Gefahren. Sie halten einander.

Das Geheimnis ihres Überlebens liegt nicht darin, dass sie besonders hochgewachsen ist, sondern darin, dass sie tief verwurzelt ist – verwurzelt in der Erde und miteinander verbunden

So sind auch wir gerufen: zu einem Netzwerk des Vertrauens. Menschen verschiedener Herkunft, verschiedener Überzeugungen, verschiedener Träume – aber verwurzelt in diesem Ort, den wir gemeinsam bewohnen. Miteinander und füreinander. Verbunden durch das, was uns trägt: der Verantwortung füreinander. Nicht vollkommen, nicht ohne Reibung, aber lebendig. Wie ein Körper, der atmet, sich bewegt, wächst – weil alle Teile zusammenwirken für das Ganze.

Das Geheimnis des Überlebens liegt nicht in der Höhe, sondern in der Tiefe. Nicht in der Stärke des Einzelnen, sondern in der Verbindung mit anderen.

Gott segne uns auf diesem Weg und diesen Ort in den nächsten 650 Jahren.

Amen

Und der Friede Gottes, der höher ist als all unsere Vernunft, bewahre unsere Herzen und Sinne in Christus Jesus, unserm Herrn. Amen.

Pfarrerin Steffi Jawer



fröhliche und gesegnete Weihnachten sowie ein gesundes Jahr 2026.

Weihnachtswünsche werden wahr! Kommt ins Wäschehaus No.45

Bölschestraße 91A 12587 Berlin-Friedrichshagen Mo.-Fr. 10-19 Uhr, Sa. 10-15 Uhr Telefon: 030-64 09 40 32 waeschehaus45@gmail.com www.wäschehaus45.com





"Alle Jahre wieder" im Advent – beliebte Klassiker in der Kulturgießerei



Ein ganz besonderes Jubiläumskonzert: "50 Jahre Engerling" am 20.12. um 20 Uhr

Neben zwei lang erwarteten Klassikern präsentiert die Kulturgießerei im Dezember spannende neue Formate für Kinder und Jugendliche: Am 13. Dezember von 11 bis 16 Uhr können Jugendliche im eintägigen Workshop "Cyberkick - (Kick) Boxen gegen digitale Gewalt" lernen, wie sie sich gegen Cybermobbing, Hatespeech und andere Formen digitaler Gewalt schützen können. Der kostenfreie Workshop wird von Kickboxtrainerin Susann Gloßmann und Psychologin Judith Strieder geleitet. Mit körperorientierten Übungen aus dem Therapeutischen Boxen werden Resilienz, Selbstwirksamkeit sowie demokratische Werte wie Respekt, Verantwortung und Empathie gestärkt. Eine Teilnahme ist nur nach Anmeldung über www. boxgefaehrtin.de möglich.

Am 19. Dezember um 18 Uhr treffen sich wieder Weihnachten und Chanukka: Der Integrationsverein "Schtetl" lädt zum Weihnukka-Fest in die Kulturgießerei ein. Die Gäste erwartet ein hochkarätiges Musikprogramm mit der Band Apparatschik, einem Klezmer-Trio sowie der Sängerin und Multiinstrumentalistin Roksana Vikaluk. Gemein-

sam wird gefeiert – mit Bräuchen, Liedern und natürlich dem traditionellen Pausenschmaus.

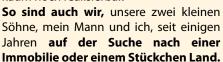
Am 20. Dezember um 20 Uhr ist die Band "Engerling" mit dem Abschlusskonzert ihrer Jubiläumstournee "50 Jahre Engerling" in der Kulturgießerei zu Gast. Seit fünf Jahrzehnten feilt die Ost-Formation beharrlich an ihrem eigenen Stil mit intelligenten Texten im Grenzbereich zwischen Deutschrock und eben doch Blues und hat sich damit ein treues, aber ganz und gar nicht "ostalgisches" Publikum erspielt.

Im Januar meldet sich die Kulturgießerei nach einer kurzen Pause dann mit einem prall gefüllten Veranstaltungskalender zurück. Besucherinnen und Besucher dürfen sich unter anderem auf das Neujahrskonzert "Einklang zum Ausklang" mit Bands aus Schöneiche und Umgebung, die Woltersdorfer Jamsession sowie den SoundClub "eltern edition" freuen.

Tickets und weitere Informationen zu allen kommenden Veranstaltungen finden Sie unter www.kulturgiesserei.de.

Dankbar für jeden kleinen Hinweis

Der Traum vom Haus mit Garten ist heute für die meisten jungen Familien kaum noch realisierbar.





Sollten Sie also derzeit über den Verkauf Ihres Hauses, eines Grundstücks oder eines Teils davon nachdenken oder jemanden kennen, der dies tut, so würden wir uns riesig über eine Kontaktaufnahme freuen.

Einen weiteren Gedanken möchte ich an dieser Stelle noch teilen: In meinem Arbeitsalltag als Krankenschwester begegne ich häufig hochbetagten Menschen und erlebe ihre individuellen Geschichten hautnah. Viele wünschen sich jemanden, der sie im Alltag begleitet und unterstützt, sich um den Garten kümmert oder einfach für sie da ist. Genau das können wir uns sehr gut vorstellen und vielleicht kann auf diesem Wege eine tolle Gemeinschaft auf einem gemeinsamen Grundstück oder gar in einem gemeinsamen Haus entstehen.

Sollten Sie sich angesprochen fühlen, dann freuen wir uns, Sie kennenzulernen.

Herzliche Grüße, Romina Telefon: 0172-28 30 413





6. Dezember

- Kunstadvent Friedrichshagen: s. S. 17
- ehemalige Schlosskirche: Weihnachtskonzert mit "Audite", Vorverkauf im Heimathaus, Dorfaue 8, Mi.-Sa. 14-17 Uhr, Beginn: 16 Uhr

7. Dezember

- Flohmarkt am S-Bhf. Friedrichshagen, 8 bis 16 Uhr
- Kunstadvent Friedrichshagen: s. S. 17
- ehemalige Schlosskirche: Konzert mit musicimedici, Vorverkauf im Heimathaus, Dorfaue 8, Mi.-Sa. 14-17 Uhr, Beginn: 17 Uhr

11. Dezember

- histor. Rathaus Friedrichshagen, Ratssaal: Die Leibniz-Sozietät der Wissenschaften zu Berlin e.V. lädt zum öffentlichen Vortrag: Dr. Gisela Boeck (MLS) spricht zu "Die Dissertation [...] ist jedenfalls eine der besten, die unserer Sektion vorgelegen haben, sie bekundet die Befähigung der Verfasserin zu selbstständiger Forschung in zweifelloser Weise." – Über die ersten Chemikerinnen; Informationen unter: leibnizsozietaet.de, 10 bis 11.30 Uhr
- histor. Rathaus Friedrichshagen, Ratssaal: Die Leibniz-Sozietät der Wissenschaften zu Berlin e.V. lädt zum öffentlichen Vortrag: Andreas Novy (WU Wien) spricht zu "Klimafreundliche Transformationspfade und ihre Feinde", Informationen unter: leibnizsozietaet.de, 15.30 bis 17.30 Uhr

12. Dezember

• ehemalige Schlosskirche: Popchor "Die Schöneichen" laden zum Winterkonzert, Karten 10 Euro für Erwachsene/5 Euro für Kinder, zu erwerben im Heimathaus, Dorfaue 8, Mi.-Sa. 14-17 Uhr, über vorstand@die-schoeneichen. de oder an der Abendkasse, weitere Infos zu den "Schöneichen": www. die-schoeneichen.de; 19:30 Uhr, Einlass ab 19:00 Uhr

13. Dezember

- Kulturgießerei: Jugendliche lernen im eintägigen Workshop "Cyberkick – (Kick)Boxen gegen digitale Gewalt", 11–16 Uhr, s. S. 15
- ehemalige Schlosskirche: Klassik Um Sechs, Studenten und Schüler:innen der HfM Hanns Eisler Berlin spielen Kammermusik, Vorverkauf der Tickets (16 €, bis 17 Jahre Eintritt frei) im Heimathaus, Dorfaue 8 oder 030/6493325 oder info@birgittawollenweber.de und Abendkasse; 18 Uhr

14. Dezember

- Flohmarkt am S-Bhf. Friedrichshagen, 8 bis 16 Uhr
- ehemalige Schlosskirche:
 Weihnachtskonzert "Pandurina",
 16 Uhr

16. Dezember

• Kulturgießerei: FLINTA*-Tresen. Ein Abend nur für Frauen*, Lesben, Intergeschlechtliche-, Nichtbinäre-, Trans- und Agender Personen, ein Ort zum Freund*innen treffen oder zum Vernetzen & Pläne schmieden in entspannter und offener Atmo-



Der Popchor "Die Schöneichen" laden zum winterlichen Konzert in unsere ehem. Schlosskirche.

Foto: Promo

sphäre. Außer im Dezember, immer am letzten Dienstag des Monats, 20 Uhr

17. Dezember

 Kulturgießerei: Premiere: Theater for Teens zeigt: "Der Fall Hyde – Sherlock Holmes ermittelt", 18 Uhr. s. S. 17

19. Dezember

- Kulturgießerei: Weihnachten und Chanukka: Der Integrationsverein "Schtetl" lädt zum Weihnukka-Fest, 18 Uhr, s. S. 15
- Rathaus Schöneiche: traditionelles Weihnachtssingen mit Chorleiter Frank Müller-Brys und Robert Mietzner am Klavier, 18 Uhr, s. S. 1
- ehemalige Schlosskirche:
 Weihnachtskonzert "Audite",
 18 Uhr

20. Dezember

- Kleiner Spreewaldpark: Weihnachtskonzert und weihnachtliche Kahnfahrten, ab 14 Uhr, s. S. 10
- ehemalige Schlosskirche:
 Weihnachtskonzert "Schöneicher Chorgemeinschaft", 18 Uhr
- Kulturgießerei: Abschlusskonzert der Jubiläumstournee "50 Jahre Engerling" der Band "Engerling", 20 Uhr, s. S. 15

21. Dezember

- Flohmarkt am S-Bhf. Friedrichshagen, 8 bis 16 Uhr
- ehemalige Schlosskirche:
 Weihnachtskonzert "Schöneicher Chorgemeinschaft", 16 Uhr

29. Dezember

Christophoruskirche Friedrichshagen: Bell Book & Candle,
 Dreißig Jahre Tour, Karten unter www. kultur-vollzugs-anstalt.de,
 20 Uhr

30. Dezember

• Christophoruskirche Friedrichs-

hagen: Bell Book & Candle, Dreißig Jahre Tour, Karten unter www. kultur-vollzugs-anstalt.de, 20 Uhr

3. Januar

• ehemalige Schlosskirche: Neujahrskonzert des Brandenburgischen Konzertorchesters; "Prosit 2026" - Genießen Sie ein buntes Programm mit Musik aus der "Fledermaus", aus "Frau Luna" und unwiderstehlichen amerikanischen Rhythmen von George Gershwin und Leroy Anderson, dessen amüsante Schlittenfahrt zu erleben sein wird. Schwungvolle Arien und Songs, gesungen vom Bariton Carlo Zaccaria Schmitz. Eintritt: 18 €, Heimathaus 030-649 1105, Dorfaue 8, Mi.-Sa. 14-17 Uhr, 16 Uhr

9. Januar

 Kinder- und Jugendzentrum NEST: Theater for Teens zeigt: "Der Fall Hyde – Sherlock Holmes ermittelt", Prager Straße 23, 15566 Schöneiche, 17 Uhr, s. S. 17

10. Januar

• Kinder- und Jugendzentrum NEST: s. 9. Januar

14. Januar

• Kulturgießerei: Theater for Teens zeigt: "Der Fall Hyde – Sherlock Holmes ermittelt", 18 Uhr, s. S. 17

Veranstaltungsorte

- ehemalige Schlosskirche, Dorfstr. 38, 15566 Schöneiche
- Kulturgießerei, An der Reihe 5, 15566 Schöneiche, www.kulturgiesserei.de
- Kleiner Spreewaldpark, Berliner Str. 2, 15566 Schöneiche, www.gruenewabe.de
- histor. Rathaus Friedrichshagen mit Ratskeller und altem Ratssaal, Bölschestr. 87/88, 12587 Berlin, www.rathaus-friedrichshagen.de

Das gemütliche Restaurant & Hotel mit 100-jähriger Tradition direkt an der Müggelspree gelegen



Neuhelgoländer Weg 1 | 12559 Berlin | Tel. 659 82 47 www.neu-helgoland.de

13.12. Panta Rhei – BLUE WINTER NIGHT

- 14.12. Weihnachtsbrunch 2025 (12-15 Uhr) mit der Swingband Savoy Satellites
- 15.12. Tanztee mit dem Duo Berlin Music (15-18 Uhr)
- 31.12. Silvestermenüs nur auf Vorbestellung / dann auch außer Haus Am 31.12.25 haben wir von 11–22 Uhr geöffnet. Von 17–21 Uhr servieren wir Ihnen gern unsere Silvestermenüs.
- **01.01.** Neujahrsbrunch ins Jahr **2026** (11.30–15 Uhr) mit einem leckeren Berliner Brunch Buffet
- 05.01. Tanztee mit dem Duo Berlin Music (15-18 Uhr)
- 23.01. Apfeltraum

Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit und kommen Sie gut ins 2026! ♥ lich Ihre Neu-Helgoländer

Theater for Teens zeigt: "Der Fall Hyde – Sherlock Holmes ermittelt"



17. Dezember um 18 Uhr feiert die Jugendtheatergruppe "Theater for Teens" Premiere mit ihrem neuen Stück "Der Fall Hyde Sherlock Holmes ermittelt". Die packende Geschichte über die menschliche Psyche und den Konflikt zwischen moralischem Anspruch und inneren Dämonen ist geeignet für Zuschauer ab 10 Jahren. Nach "Der Sturm" und "Der eingebildete Kranke" ist es bereits das dritte Stück, das Schauspielerin und Sozialpädagogin Claudia Dornath mit dem "Theater for Teens"

auf die Bühne der Kulturgießerei bringt.

Frei nach Robert Louis Stevenson und Sir Arthur Canon Doyle - ein Fall für Sherlock Holmes, den es so nie gegeben hat. Zu Projektbeginn wurden den jungen Darsteller:innen verschiedene Stücke zur Auswahl gestellt. Die Stimmen für Dr. Jekyll und Mr. Hyde waren genauso viele, wie für Sherlock Holmes. Insgesamt nehmen 13 Jungen und Mädchen im Alter von zehn bis 15 Jahren am Projekt teil, das vom Landkreis Oder-Spree gefördert wird. Das Stück ist selbstgeschrieben und fällt in den Bereich Kriminaltheater. Geeignet ist es für alle Interessierten ab 10 Jahren (vielleicht auch jünger - je nachdem wie mutig die Zuschauer:innen sind) und kostet 5 Euro, ermäßigt 2,50 Euro. In der Kulturgießerei wird es am 17.12.2025 und am 14.1.2026 um 18:00 Uhr zu sehen sein. Es gibt zwei weitere Aufführungen im Kinder- und Jugendzentrum am 9. und 10. Januar 2026 jeweils um 17 Uhr.

Tanzen lernen. weil's Spaß macht. Wir haben auch die passende Geschenkidee fürs Weihnachtsfest: Gutscheine für einen Tanzkurs Kurse für Standard-, Latein- und Hobbytanz Tel. (030) 54 33 006 oder www.tcj.de

NÄCHSTE AUSGABE = DOPPELAUSGABE Januar-/Februar-Ausgabe Schöneiche Anzeigenschluss: 14. Dezember

Kunst-Advent Friedrichshagen 2025

Am zweiten Adventswochenende (Samstag, dem 6. und Sonntag, dem 7. Dezember 2025) öffnen 22 Friedrichshagener Künstlerinnen und Künstler an 19 Orten jeweils von 13:00 bis 18:00 Uhr wieder ihre Türen und präsentieren neueste Arbeiten, kleine wie große Werke und Überraschendes.

Eingeladen wird in vorweihnachtlicher Atmosphäre zum Staunen, Stöbern und Entdecken von Malerei, Grafik, Skulpturen, Künstlerbüchern oder Objekten, Porzellan, Keramik, Textilkunst u. a.

Wer Freude an originalen und außergewöhnlichen Werken hat, wird hier fündig. Einige Künstler bieten auch wieder kleine Veranstaltungen wie Lesungen und Konzerte als Bereicherung an. Am Sonntag findet um 18:30 Uhr im Hof der Evangelischen Schule die halbstündige Feuershow "Funkenflug" statt.

Alle Informationen dazu auf www.kunstadvent.de

DEIN MIKROSTUDIO IN SCHÖNEICHE



- · Einzel- und Doppel-Training
- Kleingruppen-Training für Einsteiger, Erfahrene und "Senior*innen"

Erscheinungstermin: 10./11. Januar

www.mikrostudio-schöneiche.de

Mail: info@mikrostudio-schöneiche.de Telefon: 0163-269 29 00

KEINE BEWEGUNG IST KEINE LÖSUNG.





SV Germania 90 Schöneiche e.V. berichtet

Zwischen starken Jugendteams und wechselhaften Herrenergebnissen

Die Männermannschaften von Germania Schöneiche blicken auf eine Phase gemischter Resultate zurück. Vor allem die 1. Herren zeigte sich zuletzt wechselhaft: Neben engagierten, aber häufig nicht konsequent zu Ende gespielten Partien ragte besonders der 7:1-Sieg gegen Miersdorf/Zeuthen heraus. In diesem Spiel wurde deutlich, welches Potenzial in der Mannschaft steckt, wenn Abläufe und Intensität einmal passen und das Team ins Rollen kommt

Die 2. Herren ordnet sich weiterhin im Tabellenmittelfeld ein und arbeitet daran, ihre Leistungskurve zu stabilisieren. Einen sehr positiven Eindruck hinterlässt dagegen die 3. Herren, die nach einer starken Hinrunde als Tabellenführer in die Weihnachtszeit geht. Das 1:1 im Spitzenspiel gegen Neuenhagen war ein Duell auf Augenhöhe und bestätigte den Anspruch des Teams,



in dieser Saison ganz oben mitzuspielen.

Ein echter Lichtblick ist erneut der Jugendbereich. Besonders die U19 und die U17 (Foto) sorgen dort für Aufsehen. Die neu formierte U19 von Trainer Chris Berg steht verdient an der Spitze der Landesklasse und überzeugt mit diszipliniertem, mutigem Fußball. Auch die U17 präsentiert sich in ihrer ersten Brandenburgliga-Saison bemerkenswert stabil. Statt um den Klassenerhalt zu kämpfen, hat sich das Team im oberen Tabellenbereich etabliert und zeigt, dass es sich auf diesem Niveau zurechtfindet. Beide Mannschaften stehen exemplarisch für die erfolgreiche Nachwuchsarbeit des Vereins. Weiter so, Jungs – Germania ist stolz auf euch!

Zum Abschluss des Jahres richtet der Verein den Blick nun auf die letzten gemeinsamen Momente 2025. Höhepunkt ist die Weihnachtsfeier am 6. Dezember in der Kulturgießerei, zu der alle Mitglieder ab 16 Jahren, Sponsoren und Freunde des Vereins herzlich eingeladen sind. Noch bis zum 20.12. läuft die Sticker-Aktion in Zusammenarbeit mit Edeka Schöneiche.

Germania Schöneiche wünscht allen Unterstützern frohe Weihnachten, erholsame Feiertage und einen guten Rutsch in ein sportlich erfolgreiches Jahr 2026.



Neues von den Leichtathleten der IGL Schöneiche



Unsere Iglchen freuen sich über die T-Shirts.

Neue T-Shirts für unsere Jüngsten

Im Spätsommer konnte die Trainingsgruppe unserer kleinsten Sportlerinnen und Sportler von einer Sonderförderung des Kreissportbundes Oder-Spree e.V. und der Sparkasse Oder-Spree profitieren. Unsere "Iglchen" und die Trainerinnen Mandy und Leonie wurden mit neuen T-Shirts ausgestattet. Die Freude war groß und stärkt die Motivation für das wöchentliche

Training. Wir bedanken uns für die tolle Unterstützung.

Letztes Training vor der Hallensaison am 16.10.

Geschafft! Die Freiluftsaison ist offiziell beendet und es ging in die Ferien! Zum Abschluss gab es, wie schon letztes Jahr, unseren beliebten Paarlauf-Wettbewerb für Sportler:innen und Eltern – ausgelost und mit vollem Einsatz! Ein riesiger Glückwunsch an das Siegerpaar mit unglaublichen 20 Run-

den! Aber auch der zweite Platz war hart umkämpft: Mehrere Paare teilten sich den Spot mit stolzen 19 Runden! Alle knapp 30 Paare haben sich mächtig ins Zeug gelegt. Zur Belohnung gab's natürlich die wohlverdiente Wurst vom Grill des Babicko!

Crosslauf Regionalmeisterschaft in Petershagen am 9.11.

Am 9. November fanden in Petershagen die Crosslauf-Regionalmeis-

terschaft statt und unser Verein war mit 26 Starterinnen und Startern dabei. Marit Büttner (u16) konnte in ihrer Altersklasse den Titel erlaufen. Zudem erreichte Karla Dittmann in der u10 den zweiten Platz und Christa Schneider (u8), Emma Dittmann (u12), Lisa Weiz (u14) und Luca Wahl (u14) konnten ebenfalls auf das Treppchen, denn sie belegten jeweils Platz 3.

Glückwunsch an unsere Athleten zu diesen sehr guten Leistungen!

Wintertraining

Die Leichtathleten der IGL haben ihr Wintertraining in der Lehrer-Paul-Bester-Halle gestartet.

Letzte Nachrichten in diesem Jahr

Das Jahresende ist nicht mehr weit. Wir wünschen allen eine gesunde Weihnachtszeit sowie einen angenehmen Jahreswechsel und für das kommende Jahr gute Trainingseinheiten und spannende Wettkämpfe. Vielen Dank an alle, die Interesse an unserem Sportverein gezeigt und diesen auch unterstützt haben. Unser Dank geht an dieser Stelle auch an die Gemeinde Schöneiche. Diese Unterstützung wünschen wir uns auch für das kommende Jahr.



Die Saison-Achterbahnfahrt der TSGL geht weiter

Schöneicher Drittliga-Volleyballer mit beständigem Auf und Ab

Aus den letzten vier Spielen in der Dritten Liga Nord konnte die TSGL Schöneiche lediglich fünf von zwölf Punkten auf der Habenseite verbuchen und ist damit nun endgültig im Kampf um den Klassenerhalt angekommen. Dabei folgten auf den überraschenden Heimerfolg Ende Oktober gegen den damaligen Tabellenführer leider zwei deutliche Auswärtsniederlagen. Zumindest gegen das Schlusslicht VCO Berlin konnte dann aber im vorletzten Heimspiel des Jahres die volle Punktausbeute eingefahren und somit zumindest vorübergehend der Absturz auf einen Abstiegsrang verhindert werden.

Tie-Break Krimi gegen den Tabellenführer

Zum dritten Saison-Heimspiel empfingen die Schöneicher am 25.10. den bis dahin ungeschlagenen Spitzenreiter SV Preußen Berlin zum in der Vergangenheit stets brisanten Berlin-Brandenburg-Derby. Und auch diesmal schenkten sich beide Mannschaften nichts und boten den begeisterten Fans in der Lehrer-Paul-Bester-Halle einen Volleyball-Krimi vom Feinsten. Und dann auch noch mit dem besseren Ende für die TSGL, die sich nach über zwei Stunden Spielzeit knapp im Tie-Break durchsetzen konnte.

Auch die vier Sätze davor waren nichts für schwache Nerven. Die Hausherren mussten zunächst lange einem Rückstand hinterher laufen und beim 22:24 zwei Satzbälle abweh-



Zumindest in eigener Halle hatte die TSGL in dieser Saison meist Grund zum Jubel. Foto: Anja Mülle

ren, ehe ein Ass von Neuzugang Nilo Kunert den ersten Satzgewinn und die Halle zum Beben brachte (28:26). Es folgten zwei Durchgänge mit dem Endstand von 25:21, jeweils einer für die Berliner und einer für die Gastgeber. Im vierten konnten die Gäste die drohende erste Saisonniederlage mit einem 25:22 noch einmal abwenden, aber im alles entscheidenden Tie-Break hatte das junge Schöneicher Team dann doch knapp das bessere Ende für sich (15:13).

Zwei Auswärtsspiele zum Vergessen

Mit diesem Erfolgserlebnis im Rücken wollten die Schöneicher nun aus den nächsten beiden aufeinander folgenden Auswärtspartien unbedingt weitere Punkte holen, denn trotz des erfreulichen Sieges gegen die Preußen war man im Kampf um den Klassenerhalt weiterhin ziemlich unter Druck. Doch aus den guten Vorsätzen wurde nichts. Sowohl das Spiel bei der VG Halstenbek-Pinneberg vor den Toren Hamburgs (1:3), als auch das beim neuen Tabellenführer CV Mitteldeutschland in Bad Dürrenberg (0:3) waren leider "Nullnummern".

Besonders im Match beim Aufsteiger Überraschungs-Spitzenreiter aus Sachsen-Anhalt verkaufte sich die TSGL eindeutig unter Wert. Denn auch wenn der ehemalige Erstligist im Volleyball einen klangvollen Namen hat und auf keinen Fall zu Unrecht ganz oben in der Tabelle steht, so war die Leistung der Gäste vor allem in den ersten beiden Sätzen streckenweise indiskutabel. Leider reichten auch eine Leistungssteigerung und eine zeitweilige 4-Punkte-Führung im dritten Abschnitt nicht zum Satzgewinn, so dass nach einem 24:26 am Ende eine klare 0:3-Niederlage zu Buche stand.

Hart erkämpfte 3 Punkte gegen den VCO

Nun stand die junge Truppe des auch erst 28-jährigen TSGL-Trainers Maximilian Fromm im folgenden Heimspiel am 15. November gegen die Talente des VC Olympia Berlin quasi schon mit dem Rücken zur Wand. Zwar hatten die Hauptstädter in ihren bisherigen sieben Spielen noch keinen Sieg verbuchen können, aber es ist in Volleyballkreisen

gemeinhin bekannt, dass die am Bundesstützpunkt unter professionellen Bedingungen trainierenden und "außer Konkurrenz" antretenden Kadermannschaften im Laufe einer Saison naturgemäß immer besser werden.

Und dies bewiesen sie dann auch gleich im ersten Satz in Schöneiche, den sie beindruckend souverän mit 25:20 für sich entscheiden konnten. Doch nun hatten die Gastgeber scheinbar endgültig die Gefahr erkannt und konterten ihrerseits mit einem klaren 25:14. Der Kulminationspunkt war dann der hart umkämpfte dritte Durchgang, den die TSGL nach 30 Minuten knapp mit 26:24 für sich entscheiden konnte. Und nach dem 25:21 im vierten Satz sicherten sich die Hausherren die fast schon überlebenswichtigen 3 Punkte und wurden dafür von ihren zahlreichen Fans gebührend gefeiert.

In den anschließenden drei spielfreien Wochen mussten die Schöneicher nun tatenlos zusehen, ob die Konkurrenten um den Klassenerhalt, die allesamt zwei Spiele weniger absolviert hatten, den Abstand verkürzen konnten, oder die TSGL vor dem nächsten wichtigen Heimspiel am 6. Dezember gegen den Zweitligaabsteiger aus Dessau sogar schon auf einen Abstiegsplatz "durchgereicht" wurde.

Alle weiteren aktuellen Informationen rund um den Schöneicher Volleyball finden sie unter: www.volleyball-schoeneiche.de







Die Redaktion wünscht Ihnen einen guten Rutsch ins neue Jahr, viel Gesundheit sowie weiterhin viel Spaß beim Lesen unserer Zeitung.



COMPUTER WILLNESS

Probleme mit Netzwerk, Hardware, Software, Internet, eMail, Office oder Viren?...

Beratung, Service und Reparatur.

O.S.ComputerService Telefon (030) 64168764 Schöneiche Woltersdorfer Straße www.oscomputerservice.de it-consultation * network * hardware * software * security



Katholische Kirchengemeinde Pfarrei St. Jakobus **Berlin - Umland Ost**

Gottesdienste

Schöneiche

Kirche "Mariä Unbefleckte Empfängnis" Friedrichshagener Str. 67, Schöneiche (Zugang über Krummensee- bzw. Friedrich-Ebert-Straße)

- · Hl. Messe an Sonntagen, 11 Uhr
- \cdot 6.12. um 15 Uhr Samstagspilgern mit Marientragen von Schöneiche nach Hoppegarten
- · 8.12. um 20 Uhr Gemeindetreff
- · 11.12. Hl. Messe um 9 Uhr, anschließend Seniorenvormittag im Gemeinderaum
- · 13.12. um 7 Roratemesse,
- anschließend Gemeinsames Frühstück
- · 13.12. 15.00-18.30 Uhr Krippenausstellung
- · Adventliche Musik zum Zuhören und Mitsingen mit einem Akkordeontrio (ca. eine Stunde), ebenfalls in der Kirche in Schöneiche (Diese Veranstaltung findet im Rahmen des lebendigen Adventskalenders mit der evangelischen Gemeinde statt.)
- · 24.12. um 14:30 Uhr Krippenfeier für Kinder
- · 24.12. um 21 Uhr Christmette
- · 26.12. um 11 Uhr Hl. Messe
- · 31.12. um 15 Uhr Jahresschlussandacht

Theresienheim

Goethestraße 11-13, 15566 Schöneiche

- · Hl. Messe an Sonntagen 9:30 Uhr
- · Hl. Messe an Werktagen: Jeden Dienstag, Mittwoch, Donnerstag und
- Freitag 9:30 Uhr, außer am 24.12.
- · 24.12. um 16:30 Uhr Hl. Messe

Rüdersdorf

Kirche "Heilige Familie"

Ernst-Thälmann-Str. 73, 15562 Rüdersdorf

- · Hl. Messe jeweils am Sonntag 17 Uhr, zuvor ab 16:30 Uhr Beichtgelegenheit
- \cdot 4.12. um 18:30 Uhr Barbaragottesdienst der Bergleute
- · 18.12. um 18:30 Uhr Pfarrjugend-Treff
- · 24.12. um 16:30 Uhr Weihnachtsandacht mit Chor
- · 25.12. um 11 Uhr Hl. Messe
- · 28.12. um 18 Uhr Gemeindetreff zum Patronatsfest

Herzfelde

Kirche "Maria Hilf" Rüdersdorfer Straße 3, 15378 Herzfelde

· Hl. Messe an Werktagen jeweils Dienstag 9 Uhr im Pfarrsaal

Ansprechpartner / Erreichbarkeit

Katholische Kirchengemeinde Pfarrei St. Jakobus Berlin • Umland Ost Elbestraße 46/47, 15370 Petershagen

Pfarrer: Dr. Robert Chalecki Tel.: (03 34 39) 12 87 70

E-Mail: Robert.Chalecki@erzbistumberlin.de Zentralbüro Pfarrsekretärin: Johanna May

Tel.: (03 34 39) 12 87 71 E-Mail: pfarrbuero@pfarrei-jakobus.de www.pfarrei-jakobus.de

Aktuelle Hinweise für Rüdersdorf, Schöneiche, Herzfelde unter: www.pfarrei-jakobus.de

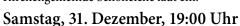
Lebendiger Adventskalender

In besinnlicher Runde mit Liedern und Geschichten die Hektik des Alltags hinter sich lassen und gemeinsam Weihnachten entgegensehen. Macht alle mit – Alt und Jung, Groß und Klein, Familien und Alleinstehende! Alle sind eingeladen teilzunehmen – um 18 Uhr vor den genannten Türen.

- So, 30.11. Familiengottesdienste in Rahnsdorf und Schöneiche
- Familie Theiss, Herzfelder Steig 21, Rahnsdorf Mo. 1.12.
- Di, 2.12. *** noch offen
- Mi, 3.12. Junge Gemeinde, Kapelle Fichtenau
- Do. 4.12. Familie Scheufele, Walther-Demel-Str. 41 a
- Fr, 5.12. Vorweihnachtliches Singen mit H.-P. Kirchberg und Th. Trantow, Dorfkirche Schöneiche
- Sa. 6.12. Adventsmarkt um die Taborkirche, Wilhelmshagen, 18 Uhr Andacht
- So, 7.12. Waldkapelle, Waldstr. 50, Hessenwinkel, 15 Uhr
- Familie Brunzlow, Kalkbergeweg 46, Rahnsdorf Mo, 8.12.
- Di, 9.12. Hausgemeinschaft / Fam. Pietsch, Stegeweg 55
- Mi, 10.12. Pfarrerin St. Jawer und Gemeindekirchenrat, Kapelle Fichtenau
- Do, 11.12. Familie Guttkowski, Friedrich-Ebert-Str. 19
- Fr, 12.12. Familien Höhne / Severin, Kantstr. 26
- Sa, 13.12. Frau Nonn, Kath. Kirche, FriedrichEbert-Str., 15 Uhr
- So, 14.12. *** noch offen
- Mo, 15.12. Freundeskreis Dorfkirche Rahnsdorf, Dorfstr., Rahnsdorf
- Di, 16.12. Familie Mergen, Grasehorstweg 35, Rahnsdorf
- Mi, 17.12. Christiane Jaap, Am Pelsland 35
- Do, 18.12. *** noch offen
- Fr, 19.12. Adventssingen am Rathaus, Dorfaue 1
- Sa, 20.12. Familie Buchallik, Dorfaue 34
- So, 21.12. A.K. Seidel, Musikalische Andacht, Dorfkirche Münchehofe, 15 Uhr
- Mo, 22.12. Familie Ansorg, Stegeweg 33
- Di, 23.12. Familie Trantow / Neubert, Petershagener Str. 63
- Mi, 24.12. In allen Gottesdiensten

Konzert zum Jahresausklang

Der Förderverein der evangelischen Kirchengemeinde Schöneiche lädt ein:



in der Dorfkirche Münchehofe Schulplatz 3, 15366 Münchehofe bei Berlin

Es musizieren für Sie: Katharina Kammerloher - Gesang Anne-Kathrin Seidel – Violine Susanne Mayer - Orgel/Klavier

Der Eintritt ist frei – eine Spende wird am Ausgang erbeten. www.foerderverein-kirche-schoeneiche.de

Evangelische Gottesdienste





21.12. 4. Advent Musikalische Andacht 15.00 Uhr Dorfkirche Münchehofe, Pfr. R. Effenberger

24.12. Christvesper

- Dorfkirche Schöneiche: 16.30 Uhr Krippenspiel, Pfrn. S. Jawer und Team 18.00 Uhr Lektor J. Kirchner 23.00 Uhr Christnacht Junge Gemeinde mit Pfrn. S. Jawer
- Dorfkirche Münchehofe: 16.30 Uhr Christvesper, Lektor J. Kirchner
- Kapelle Fichtenau: 14.30 Uhr Christvesper für Familien, mit Krippenspiel zum Mitmachen, Pfrn. S. Jawer 17.00 Uhr Christvesper. Pfrn. i. R. K. Lütke
- 25.12. 1. Weihnachtstag 10.00 Uhr Dorfkirche Schöneiche Pfrn. S. Jawer
- 26.12. 2. Weihnachtstag 10.00 Uhr Taborkirche Wilhelmshagen
- 31.12. Altjahresabend 17.00 Uhr Dorfkirche Schöneiche Pfrn. S. Jawer 19.00 Uhr Dorfkirche Münchehofe
- 1.1.26 Neujahr 15.00 Uhr Kapelle Fichtenau Pfrn. S. Jawer
- 4.1.26 2. Sonntag nach Christfest 10.00 Uhr Kapelle Fichtenau Pfr. i.R. M. Scheufele

Veranstaltungen

Seniorenkreis

Mi., 17.12., 15.00 Uhr Kapelle Fichtenau

der Kreis für das mittlere Alter

Mi., 17.12., 19.00 Uhr Kapelle Fichtenau Adventssingen, -basteln, Plätzchenessen

Vorweihnachtliches Singen Fr., 05.12., ab 17.40 Uhr Dorfkirche Hans-Peter Kirchberg u. Thomas Trantow

Woltersdorfer Bläser

Mi., 31.12., 15.00 Uhr Dorfkirche Schöneiche

Bitte beachten Sie die Aushänge. Weitere Informationen auf: www.kirchen-rahnsdorf-schoeneiche.de

Kontakt zur Evangelischen Kirchengemeinde Schöneiche

Pfarrerin Steffi Iawer

Tel.: (030) 65 48 51 04

pfarramt.schoeneiche@gemeinsam.ekbo.de

Gemeindebüro: geänderter Ort wegen Bauarbeiten am Pfarrhaus

Kapelle Fichtenau, Lübecker Str. 14

Tel.: (030) 649 51 35 buero.schoeneiche@gemeinsam.ekbo.de

geöffnet: Di. 15-17 Uhr und Do. 9-12 Uhr

Friedhofsverwaltung:

Ev. Friedhofsverband Berlin Süd-Ost Tel.: (030) 501 736 10

Schöneicher ist Deutscher Meister

Derzeit finden im ganzen Land die Deutschen Meisterschaften im Handwerk statt, neudeutsch German Craft Skills genannt. In 130 Gewerken treten die besten Gesellen aus allen Bundesländern gegeneinander an, um die Beste oder den Besten ihrer Branche zu küren. Bei den Metallblasinstrumentenmachern konnte sich der 27-jährige Schöneicher Geselle Lars Dietrich von Petersik Instruments durchsetzen. Am Ende des Wettbewerbs standen 89 von 100 möglichen Punkten zu Buche. Binnen fünf Stunden mussten Lars Dietrich und seine einzige Mitbewerberin aus Sachsen aus je einem Goldmessingrohr einen Posaunenstimmzug bauen. "Das Handwerk selbst hat sich zur Gesellenprüfung



nicht unterschieden", erzählt Dietrich. "Die Herausforderung bestand darin, dass es eine Überraschungsaufgabe war, die ein höheres Niveau hatte und das sehr sportliche Zeitfenster". Am Ende ging Dietrich knapp als erster über die Ziellinie, so knapp wie seit Jahren nicht mehr, wie die Juroren betonten.

CK

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutter, Oma, Uroma und Schwiegermutter

Christel Schulze

geb. Bansen

* 5. April 1937 † 19. November 2025

Im Namen der Familie



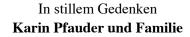
Nach langer Krankheit ist mein lieber Mann, unser Vater, Opa und Uropa im hohen Alter von 89 Jahren friedlich eingeschlafen.

Du wirst in unseren Herzen weiterleben.

Dietrich Pfauder

* 13.9.1936

† 30.9.2025



Die Beisetzung fand im engsten Familienkreis statt.

STEINMETZ KURTZKE



EHEMALS GRABMALE OHLRICH

Rudolf-Breitscheid-Str. 87 15562 Rüdersdorf Telefon: 033638 / 20 56 info@steinmetz-kurtzke.de www.steinmetz-kurtzke.de Öffnungszeiten:
Mo - Do 8.00 - 17.00 Uhr
Fr 8.00 - 14.00 Uhr
und nach
Vereinbarung

Kleine Anzeige – große Wirkung!

Eine s/w-Anzeige in dieser Größe (45 mm hoch) kostet 45,52 Euro.



EXPRESS Polsterei GmbH TRADITIONSREICHER MEISTERBETRIEB

Größte Polsterei Berlins

Garnitur ab 499,Neubezug Stühle ab 29,Eckbänke ab 299,inkl. Abholung/Lieferung
und hochwertigem Möbelstoff

030-651 90 53 www.expresspolsterei.de kostenloser Hausbesuch in allen Stadtbez.



CATHOLY BESTATTUNGEN

begleitend an Ihrer Seite



- Hausbesuche
- Vorsorgegespräche
- Beratungen kostenlos und unverbindlich

Telefon: 0 33 62 / 2 05 82 Friedrichstr. 37, 15537 Erkner

Telefon: 03 36 38 / 67 000 Waldstr. 36, 15562 Rüdersdorf

Leserbriefe, Ihre Infos oder Anzeigenwünsche richten Sie bitte an »Schöneiche KONKRET« Müggelseedamm 70, 12587 Berlin

Sie müssen eine Bestattung planen? Wir sind für Sie da.

e E

Jana Heyser Kundenbetreuung

Brandenburgische Str. 78 15566 Schöneiche bei Berlin (030) 64 958 515 www.bestattungen-d-schulz.de d.schulz-bestattungen@mymoria.de



Tag & Nacht (030) 65 48 28 93

Bestattungshaus Schöneiche

Als Ihr Bestattungshaus in Schöneiche beraten und helfen wir Ihnen in allen Fragen zum Thema Bestattung und Bestattungsvorsorge.

Flora

Beratung und Betreuung im Sterbefall Kostengünstige Übernahme aller Leistungen Überführung und Hausbesuche Unsere Leistungen im Überblick Friedhof Friedensaue 5, 15566 Schöneiche Telefon (030) 65 48 28-93, Fax -94

Inh. Jürgen Stortz

Seriöse Bestattungsvorsorge Grabpflege und Bepflanzung Ihrer Grabstelle Kränze und Trauergestecke

Schöneiche

Impressum

Herausgeber & Gesamtleitung: Angela Draffehn Kundenbüro: Müggelseedamm 70, 12587 Berlin E-Mail: schoeneichekonkret@t-online.de

Redaktion: Christian Kielmann, kielmann@web.de

Satz/Layout/Gesamtherstellung:

Strausberg Design GbR Badstraße 2 · 15344 Strausberg

Tel. 03341-30 94 05, www.strausberg-design.de

Druck: Druckerei Lippert

Boxhagener Str. 76-78, 10245 Berlin

Verteilung: Alex Werbung

Meeraner Straße 17 F, 12681 Berlin

Tel 030-54 70 00 40

Anzeigenleitung: Angela Draffehn Tel. 030-65 94 00 65, Fax: 030-65 94 00 66

Doppelausgabe Januar/Februar: Anzeigenschluss: 14.12.2025 Erscheinung: 10./11.1.2026

Namentlich gekennzeichnete Beiträge stellen keine redaktionelle Meinungsäußerung dar, und ihr Inhalt liegt in der Verantwortung der Autoren. Für unverlangt eingesandtes Text- und Fotomaterial wird keine Haftung übernommen. Die Redaktion behält sich sinnwahrende Kürzungen vor. Redaktionelle Beiträge und vom Verlag gestaltete Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt. Jegliche Übernahme in andere Medien, auch elektronische, sowie Verlinkung nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verlags.

Es besteht kein Rechtsanspruch auf Belieferung.

In eigener Sache

Auslegepunkte

Unsere Zeitung für alle

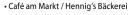
Steht an den Briefkästen "Bitte keine Werbung" respektieren das natürlich die Zeitungszusteller. Trotzdem möchten oftmals diejenigen, deren Briefkästen mit diesem Werbeverbot beschriftet sind, Schöneiche KONKRET erhalten.

Dafür haben wir u.a. an folgenden Orten in Schöneiche Auslegepunkte eingerichtet:

- Tamoil Tankstelle, Kalkberger Straße
- Netto, Hohes Feld 1
- Zeitungsladen, Kalkberger Straße 10
- · Storchen-Apotheke bei Netto, Hohes Feld 1
- ALDI, Woltersdorfer Straße 1
- · Gemeinde Schöneiche, Dorfaue 1
- · Apotheke Altes Kino, Brandenburgische Straße 76
- Nah & Gut Markt, Friedrich-Ebert-Straße 3
- Post Lounge Schöneiche, Fr.-Ebert-Str. 2
- Bäckerei Petersik, Goethestraße 19

Einkaufzentrum Brandenburgische Straße

- Adler-Apotheke
- Augenoptik Mever
- · Café Carlotta / EDEKA



Gesundheitsamt LOS bietet kostenloses und anonymes HIV-Beratungs- und Testangebot

(PM) Zum Welt-AIDS-Tag am 1. Dezember weist das Gesundheitsamt des Landkreises Oder-Spree auf sein kostenfreies und anonymes Beratungs- und Testangebot rund um HIV und andere sexuell übertragbare Infektionen hin. Bürgerinnen und Bürger können sich telefonisch unter $0\bar{3366}$ -35 2213 oder per E-Mail an hiv-beratung@l-os.de an das Team wenden. Weitere Informationen stehen online unter: www. landkreis-oder-spree.de/hiv-bera-

Der Welt-AIDS-Tag macht seit 1988 weltweit auf die Situation von Menschen mit HIV aufmerksam. Er steht für Solidarität, Information und gegen Diskriminierung. Gleichzeitig erinnert er an die Menschen, die an den Folgen von AIDS verstorben sind. Ziel ist es, einen respektvollen und diskriminierungsfreien Umgang zu fördern sowie allen Betroffenen den Zugang zu medizinischer Versorgung zu ermöglichen.

Nach Schätzungen des Robert Koch-Instituts lebten Ende 2023 in Deutschland rund 97.000 Menschen mit HIV. Die Zahl der HIV-Neudiagnosen lag im Jahr 2024 bundesweit in etwa auf dem Niveau des Vorjahres. Diese Zahl sagt jedoch nichts darüber aus, wann die Infektion stattgefunden hat - sie kann bereits Jahre zurückliegen. Für Brandenburg wurden im Jahr 2024 rund 77 HIV-Erstdiagnosen gemeldet, was etwa 3 Fällen pro 100.000 Einwohnerinnen und Einwohner entspricht. Epidemiologisches Bulletin 26/2025 (Robert-Koch-Institut)

Dank moderner medizinischer Therapien ist HIV heute gut behandelbar. Menschen unter wirksamer Therapie sind beim Sex nicht infektiös ("U=U" - undetectable = untransmittable) und im Alltag ohnehin nicht ansteckend. Dennoch zeigen Umfragen, wie etwa die repräsentative Befragung von 2020, dass weiterhin irrationale Berührungsängste bestehen - etwa beim gemeinsamen Benutzen von Geschirr, Toiletten oder bei körperlicher Nähe.

Regelmäßige und niedrigschwellige Testangebote tragen dazu bei, Infektionen frühzeitig zu erkennen und Weiterübertragungen zu verhindern. Neben bundesweiten Angeboten wie den Deutschen AIDS-Hilfen stehen Bürgerinnen und Bürgern im Landkreis Oder-Spree die kostenlosen, anonymen und vertraulichen Beratungs- und Testmöglichkeiten des Gesundheitsamtes zur Verfügung.

Der Landkreis ruft zum Welt-AIDS-Tag dazu auf, Vorurteile abzubauen, sich zu informieren und das eigene Infektionsrisiko verantwortungsbewusst im Blick zu behalten. Jede freiwillige Testung ist ein wichtiger Beitrag zur eigenen Gesundheit - und zur Gesundheit anderer.

Weitere Infos: welt-aids-tag.de

Tief in der Dunkelheit

Vitamin D und K2 als Booster für Immunsystem und Stimmung

Wenn der Dezember die Tage am kürzesten macht und die Sonne kaum über den Horizont lugt, beginnt für viele Menschen die Zeit der körperlichen und seelischen Herausforderung. Die Vitamin-D-Produktion in unserer Haut kommt nahezu zum Erliegen. Dieses lebenswichtige Vitamin, oft als "Sonnenhormon" bezeichnet, spielt eine Schlüsselrolle für unser Immunsystem und wird auch intensiv im Zusammenhang mit der Winterdepression diskutiert.

Vitamin D: Mehr als nur Kalzium-Manager

Vitamin D ist unerlässlich für die Kalziumaufnahme, aber seine Bedeutung reicht viel weiter: Es reguliert wichtige Gene und ist ein wichtiger Regulator unserer Abwehrkräfte. Experten beobachten, dass niedrige Vitamin-D-Spiegel oft mit einer erhöhten Anfälligkeit für Infekte und einer Verschlechterung der Stimmung einhergehen. Während eine direkte. alleinige Behandlung von Depressionen mit Vitamin D wissenschaftlich nicht gesichert ist, sehen viele Mediziner es als essenziellen Grundpfeiler der Wintergesundheit.

Das Power-Duo: Synergie mit Vitamin K2

Gerade jetzt, wo wir uns oft auf Nahrungsergänzungsmittel verlassen, rückt eine wichtige Kombination in den Fokus: Vitamin D3 und Vitamin K2.

Neuere Erkenntnisse unterstreichen die synergistische Wirkung dieser beiden fettlöslichen Vitamine:

· Effektive Kalziumsteuerung: Vitamin D3 sorgt dafür, dass wir genügend Kalzium aufnehmen. Vitamin K2 agiert als "Verkehrspolizist": Es aktiviert Proteine, die das Kalzium dorthin lenken, wo es gebraucht wird - in die Knochen -, und verhindert gleichzeitig, dass es sich in unseren Gefäßwänden ablagert.



Ganzheitlicher Schutz: Die Kombination stärkt nicht nur die Knochensubstanz, sondern bietet auch einen wichtigen Schutz für das Herz-Kreislauf-System. Bei Vitamin-D-Gaben ohne ausreichende K2-Versorgung kann das aufgenommene Kalzium ungezielter im Körper verteilt werden.

Ihr Fahrplan durch den Winter

Um die Speicher für die dunkle Zeit aufzufüllen, sind Lebensmittel wie fetter Fisch (Hering, Makrele) oder angereicherte Produkte hilfreich. Dennoch ist die orale Supplementierung im Winter für die meisten Menschen in unseren Breitengraden notwendig, um einen optimalen Spiegel zu halten.

Wenn Sie hochdosiert Vitamin D einnehmen oder dies planen, ist die Kombination mit K2 besonders ratsam. Wichtig: Wer Blutverdünner aus der Gruppe der Cumarine (z.B. Phenprocoumon) einnimmt, muss die Einnahme von Vitamin K immer ärztlich abklären lassen. Vitamin K ist der natürliche Gegenspieler der Cumarine. Es ist essentiell für die Blutgerinnung.

Nutzen Sie die Kraft dieser Vitaminkombination, um gut durch die kalte Jahreszeit zu kommen. Sie sind ein starker Verbündeter für Ihre physische Widerstandsfähigkeit und Ihr allgemeines Wohlbefinden. Wir wünschen Ihnen eine möglichst geruhsame Weihnachtszeit und einen guten Start ins neue Jahr.

> *Ihre Rathaus-Apotheke*, Friedrichshagen

IMMER EINEN SCHRITT VORAUS

Möbelspedition • Umzüge • Küchenmontagen Möbelmontagen • Haushaltsauflösungen

Michael Weiß Möbelservice

15566 Schöneiche · Am Fließ 18 **2** 030/64 90 33 40



Apotheken-Notdienstplan

Alle Infos: www.lakbb.de

04.12.: Apotheke Neu-Zittau 03362 / 8418 Berliner Straße 103 15537 Gosen-Neu Zittau

05.12.: Linden-Apotheke 033638 4088 Am Kanal 2 15562 Rüdersdorf

06.12.: Adler-Apotheke 030 / 649 037 00 Heuweg 68 15566 Schöneiche

07.12.: Sertürner Apotheke 03342 /806 38 Hildesheimer Straße 1 15366 Neuenhagen

08.12.: Apotheke Altes Kino 030 / 643 880 53 Brandenburgische Straße 76 15566 Schöneiche

09.12.: Kreuz-Apotheke 03342 / 213 223 Fichtestraße 1 15366 Neuenhagen

10.12.: Gartenstadt-Apotheke 03342 / 250 08 60 Ernst-Thälmann-Straße 16 15366 Neuenhagen

11.12.: Storchen-Apotheke 030 / 649 39 76 Hohes Feld 1 15566 Schöneiche

12.12.: Kranich Apotheke 030 9983553 Mahlsdorfer Straße 61 15366 Hoppegarten

13.12.: Flora-Apotheke 03342 804 68 Hauptstraße 1 15366 Neuenhagen

14.12.: Brücken-Apotheke 033638 / 605 99 Brückenstraße 12 a 15562 Rüdersdorf

15.12.: Fortuna Apotheke 033434 70235 OT Herzfelde, Hauptstraße 11 15378 Rüdersdorf

16.12.: Rennbahn-Apotheke 03342 309 520 OT Dahlwitz-Hoppegarten, Lindenallee 7 15366 Hoppegarten

17.12.: Apotheke Neu-Zittau 03362 / 8418 Berliner Straße 103 15537 Gosen-Neu Zittau

18.12.: Linden-Apotheke 033638 4088 Am Kanal 2 15562 Rüdersdorf

19.12.: Adler-Apotheke 030 / 649 037 00 Heuweg 68 15566 Schöneiche

20.12.: Sertürner Apotheke 03342 /806 38 Hildesheimer Straße 1 15366 Neuenhagen

21.12.: Apotheke Altes Kino 030 / 643 880 53 Brandenburgische Straße 76 15566 Schöneiche

22.12.: Kreuz-Apotheke 03342 / 213 223 Fichtestraße 1 15366 Neuenhagen

23.12.: Gartenstadt-Apotheke 03342 / 250 08 60 Ernst-Thälmann-Straße 16 15366 Neuenhagen

24.12.: Storchen-Apotheke 030 / 649 39 76 Hohes Feld 1 15566 Schöneiche

25.12.: Kranich Apotheke 030 9983553 Mahlsdorfer Straße 61 15366 Hoppegarten

26.12.: Flora-Apotheke 03342 804 68 Hauptstraße 1 15366 Neuenhagen

27.12.: Brücken-Apotheke 033638 / 605 99 Brückenstraße 12 a 15562 Rüdersdorf

28.12.: Fortuna Apotheke 033434 70235 OT Herzfelde, Hauptstraße 11 15378 Rüdersdorf

29.12.: Rennbahn-Apotheke 03342 309 520 OT Dahlwitz-Hoppegarten, Lindenallee 7 15366 Hoppegarten

30.12.: Apotheke Neu-Zittau 03362 / 8418 Berliner Straße 103 15537 Gosen-Neu Zittau

31.12.: Linden-Apotheke 033638 4088 Am Kanal 2 15562 Rüdersdorf

01.01.: Adler-Apotheke 030 / 649 037 00 Heuweg 68 15566 Schöneiche

02.01.: Sertürner Apotheke 03342 /806 38 Hildesheimer Straße 1 15366 Neuenhagen

03.01.: Apotheke Altes Kino 030 / 643 880 53 Brandenburgische Straße 76 15566 Schöneiche

04.01.: Kreuz-Apotheke 03342 / 213 223 Fichtestraße 1 15366 Neuenhagen

05.01.: Gartenstadt-Apotheke 03342 / 250 08 60 Ernst-Thälmann-Straße 16 15366 Neuenhagen

06.01.: Storchen-Apotheke 030 / 649 39 76 Hohes Feld 1 15566 Schöneiche

07.01.: Kranich Apotheke 030 9983553 Mahlsdorfer Straße 61 15366 Hoppegarten

08.01.: Flora-Apotheke 03342 804 68 Hauptstraße 1 15366 Neuenhagen

09.01.: Brücken-Apotheke 033638 / 605 99 Brückenstraße 12 a 15562 Rüdersdorf

10.01.: Fortuna Apotheke 033434 70235 OT Herzfelde, Hauptstraße 11 15378 Rüdersdorf

11.01.: Rennbahn-Apotheke 03342 309 520

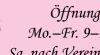
OT Dahlwitz-Hoppegarten, Lindenallee 7 15366 Hoppegarten

Kosmetik & Podologie Inhaberin: Olga Schlothauer



Apparative Kosmetik, Podologie, Maniküre

Hohes Feld 1 15566 Schöneiche Tel. 030-64 90 36 13



Öffnungszeiten Mo.-Fr. 9-18 Uhr Sa. nach Vereinbarung

EXPRESS Polsterei TRADITIONSREICHER MEISTERBETRIEB **Größte Polsterei Berlins**

Garnitur ab 499,-Neubezug Stühle ab 29,-Eckbänke ab 299,inkl. Abholung/Lieferung und hochwertigem Möbelstoff

030-651 90 53 www.expresspolsterei.de kostenloser Hausbesuch in allen Stadtbez.

Kinder- und Jugendärztlicher Notdienst

Bitte diese kostenlose Service-Nummer ohne Vorwahl anrufen und Sie werden direkt mit dem diensthabenden Arzt verbunden:

116 117

Zahnschmerzen außerhalb der Öffnungszeiten?

Patienten, die aufgrund eines Notfalls außerhalb der regulären Praxisöffnungszeiten die Hilfe eines Zahnarztes benötigen, finden hier die nächstgelegene Praxis, die einen Bereitschaftsdienst anbietet.

Den aktuellen Bereitschaftsdienst finden Sie im Internet auf www.kzvlb.de/bereitschaftsdienst

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst

Rüdersdorf · Schöneiche · Woltersdorf

Den Namen und die Telefonnummer des jeweiligen Bereitschaftsarztes erfahren Sie unter:

Dienstzeiten: Mo., Di., Do. 19-7 Uhr Mi. & Fr. 13-7 Uhr, Sa. & So. 7-7 Uhr

In Notfällen:

Regional-Leitstelle Oderland: kostenlose Nr.: 0335-1 92 22 kostenpflichtig: **0335-565 37 37**

Kleine Anzeige große Wirkung!

Eine s/w-Anzeige in dieser Größe (40 mm hoch) kostet 40,46 Euro.

Schöneiche







Schuldnerberatung im Landkreis Oder-Spree – Hilfe, die ankommt

(PM) Der Landkreis Oder-Spree fördert die Schuldnerberatungen an den vier Standorten - Erkner, Fürstenwalde, Eisenhüttenstadt und Beeskow. Die Leistung gehört zu den gesetzlich vorgesehenen Aufgaben der sozialen Daseinsvorsorge und zählt zum festen Bestandteil der sozialen Infrastruktur im Landkreis - insbesondere in einem Flächenlandkreis wie Oder-Spree mit großen Entfernungen und regional unterschiedlichen Bedarfen.

Ein verlässlicher Partner an der Seite des Landkreises ist die Sparkasse Oder-Spree, die sich als einziges Kreditinstitut in der Region aktiv an der Finanzierung der Schuldnerberatung beteiligt. Im Rahmen einer jährlichen Scheckübergabe stellt die Sparkasse Mittel in Höhe von 32.000 Euro bereit, die direkt der Arbeit der Beratungsstellen zugutekommen.

Für dieses langjährige Engagement dankt der Landkreis der Sparkasse Oder-Spree ausdrücklich: "Der Landkreis schätzt es sehr, dass sich die Sparkasse klar zur Schuldnerberatung bekennt und diese aktiv unterstützt", betont Katja Kaiser, Dezernentin für Jugend, Soziales und Kultur. "Die Förderung ermöglicht die Aufrechterhaltung einer wirkungsvollen Beratungsstruktur

- eine Zusammenarbeit mit Erfolgscharakter."

"Wir unterstützen die Arbeit der Schuldnerberaterinnen und Schuldnerberater gern, da wir die verantwortungsvolle und sicher auch seelisch belastenden Arbeit schätzen. Für uns ist es wichtig, dass es bei Problemen in finanziellen Angelegenheiten kompetente Ansprechpartner gibt, die diese Menschen verantwortungsvoll unterstützen. Dafür steht auch die Kreditberatung in der Sparkasse. Man sollte nur das finanzieren, was man sich auch leisten kann" sagte Gil Pönitzsch, Direktor Privatkunden der Sparkasse Oder-Spree.

Positive Entwickluna: Schuldnerquote sinkt kontinuierlich

kreis Oder-Spree einen anhaltenden Rückgang der Schuldnerquote. Dieser erfreuliche Trend entspricht der landes- und bundesweiten Entwicklung und belegt die Wirksamkeit der bestehenden Unterstützungsangebote. Auch die geförderten Beratungsstellen tragen maßgeblich dazu bei und leisten kontinuierlich erfolgreiche Arbeit.

Auffällig ist dabei die Veränderung in der Zielgruppe: Die Schuldnerberatung wird nicht mehr ausschließlich von Menschen ohne regelmäßiges Einkommen Anspruch genommen, sondern zunehmend auch von Erwerbstätigen - darunter viele Alleinlebende, Getrenntlebende oder Geschiedene.

Zunehmende Komplexität erfordert ganzheitliche Beratuna

Die Träger der Beratungsstellen berichten übereinstimmend von einer wachsenden Komplexität der Fälle. Neben finanziellen Schwierigkeiten rücken vermehrt auch psychosoziale Problemlagen in den Fokus, die eine ganzheitliche, vernetzte Beratung notwendig machen. Der Landkreis erkennt diesen Wandel und arbeitet eng mit den Trägern zusammen, um die Angebote gezielt weiterzuentwickeln und an neue Bedarfe anzupassen.

Die Planungen für das Jahr 2026 laufen bereits. Ziel ist es, die bewährte Struktur der Schuldnerberatung langfristig zu sichern. Die Zusammenarbeit mit den Trägern bleibt dabei ein zentraler Faktor. Mit vereinten Kräften sorgt der Landkreis dafür, dass die Schuldnerberatung auch künftig das bleibt, was sie heute ist: Hilfe, die ankommt.

Gut zu wissen: Die Schuldnerberatung ist ein kostenloses, vertrauliches Unterstützungsangebot für Menschen, die sich in finanziellen Schwierigkeiten befinden. Ziel ist es, gemeinsam mit den Betroffenen Wege aus der Verschuldung zu finden und ihre finanzielle Situation zu stabilisieren.

Die Beratung umfasst unter anderem:

- · die Sichtung und Sortierung von Schulden,
- die Erstellung eines Haushaltsplans, · die Unterstützung bei Verhandlungen mit Gläubigern,
- sowie die Vorbereitung auf ein mögliches Insolvenzverfahren.

Im Landkreis Oder-Spree erfolgt die Schuldnerberatung ganzheitlich das bedeutet, dass, neben den finanziellen, auch psychosozialen Belastungen berücksichtigt werden. So entsteht ein individuelles Hilfsangebot, das Menschen in schwierigen Lebenslagen gezielt entlastet und langfristige Perspektiven schafft. Die Schuldnerberatungen im Landkreis Oder-Spree sind auch als Insolvenzberatungsstellen anerkannt.

Seit 2020 verzeichnet der Land-

- Abrissarbeiten aller Art
- Aushub für Häuser, Fundamente und Pools
- Bodenplatten
- Frischwasser und Abwasser verlegen
- · Planieren und Gelände ausgleichen
- Verfüllen und Verdichten von Baugruben
- Wege, Einfahrten, Stellplätze und Treppen
- Drainagen & Entwässerungssysteme einbauen
- Trockenlegungen
- Garten- und Landschaftsbauarbeiten
- Wurzeln und Baumstümpfe entfernen
- Erdaushub und Bauschutt abtransportieren

Ausgraben, abtragen, abtransportieren – wir machen's möglich!

Telefon: 030-64 32 83 20 · Mobil: 0172-394 20 47 · E-Mail: zimingabau@gmail.com Ebereschenstraße 29 · 15566 Schöneiche

Maurerarbeiten • Dachausbauten • Klinkerarbeiten • Putzarbeiten • Vollwärmeschutz Kleinreparaturen • Betonarbeiten • Fliesenarbeiten • Trockenbau

GLANZ und DURCHBLICK für alle Ihre Fenster



... auch von Wintergärten und Terrassendächern!

Wir reinigen umweltfreundlich im Osmoseverfahren!

NEU: Terrassen- und Fassadenreinigung Entfernung von Algen-, Grünbelag und Flechten

Meisterbetrieb Fred Marguardt **Gundlach Facility Management & Dienstleistungen**

Dorfaue 30 A, 15566 Schöneiche

Telefon: 030-65 88 08 71 · Funk: 0177-23 21 577

E-Mail: gundlach-facility@web.de · www.gundlach-facility.de